

ImageSprockhövel

MONATSMAGAZIN FÜR SPROCKHÖVEL UND UMGEBUNG

www.kamk.de



Oben: ein ungewöhnlicher Blick auf den Malakowturm. Von der Kirche aus gesehen. Originalfoto Inge Haack, Koloration R.Schletter
Unten: Malakowturm vom Park aus gesehen, Foto R.Schletter



Liebe Leser,

die kommende Jahreszeit hat es in sich: Wir haben noch den goldenen Herbst in den Knochen und sind nicht eingestellt auf das, was kommt: kürzere Tage, weniger Licht – und dann noch die vielen traurigen Feiertage. Kurzum: Wir gehen geschwächt in den Winter. Da sind wir ein leichtes Spiel für Viren. 200 verschiedene Typen sollte es geben. Bis wir die alle aufsagen können, sind wir schon dreimal krank. Aber es gibt Hoffnung. Lesen Sie einiges über die typischen „Novemberkrankheiten“. Es bleibt immer noch traurig: Im November gedenken wir der Toten, und es stellt sich besonders die Frage, wie die Erinnerungsstätten, also die Gräber, zu gestalten sind. Antworten lesen Sie im Innenteil. Der Sprung ist jetzt gewagt: Und was passiert so alles rund ums Haus? Auf unseren Sonderseiten lesen Sie etwas über Effizienzlabel, Dachsanierung oder neue Fenstertechnik. Und was ist in der Stadt los? Es gibt viele Beispiele von Solidarität mit Flüchtlingen, wir können nur einige aufzählen. Bald feiern wir Sankt Martin, der auch unkonventionell geholfen hat und blicken gerne auf die Hauptstraße in Niedersprockhövel, wo vielfach die Inhaber noch selber bedienen. Ach, übrigens: TSG hat drei Titel bei den Tennis-Kreismeisterschaften geholt.



Thomas Dell



Kaffee und Kuchen auf der Glückauf-Trasse: Vertreter von AVU, SPD, CDU, Sparkasse, Mayola-Kaffee-Rösterei, den Bäckereien Heier und Kaiser, Stadtmarketing-Verein, Lokaler Agenda 21 und der Stadt Sprockhövel lassen es sich schmecken. Foto: Stadt Sprockhövel

Karl Lauer: Kennen Sie den?

Warum eine Maus keinen Schnaps trinkt

Warum trinkt eine Maus keinen Schnaps? Sie hat Angst vor dem Kater. Den hat mir Karl Lauer erzählt. Wenn Sie das ganz schön flach und platt finden, kein Problem; das war ein Beispiel aus dem Bereich der Flachwitze oder auch Kalauer genannt. Er wirkt hier durch den gleichen Klang oder die gleiche Schreibweise von Wörtern.

Man ist sich nicht einig, wie diese Art von Witzen, die kein hohes Ansehen hat, zu ihrem Namen gekommen ist. Ein Ansatz ist, dass diese Art von Witzen ihren Namen der Stadt Calau (früher: Kalau) in der Niederlausitz zu verdanken habe. Die wiederum revanchiert sich auf ihrer Homepage, indem sie die Möglichkeit eröffnet, den Kalauer des Monats einzureichen. Hier ein Beispiel für einen echten Kalauer aus dem letzten Jahr: Was hat das Betriebssystem Windows mit U-Booten gemeinsam? Kaum öffnet man ein Fenster, fangen die Probleme schon an. Aus Frankreich kommt eine weitere Erklärung; es soll am Hofe Ludwigs XV (1710 bis 1774) einen deutschen Grafen Calenberg gegeben haben, der so schlecht Französisch sprach, dass es sehr häufig zu sprachlichen Verwechslungen und Missverständnissen kam. Wie etwa bei dem Mann, der ganz enttäuscht war, als er bei Weight Watchers angerufen hat ... es hatte niemand abgenommen.

In diesem Sinne: Kalauern Sie sich durchs Leben.

PaRu

So geht's weiter mit Trasse

Dankeschön an die Helfer und Sponsoren

Ein letztes Mal hatten Stadtmarketing-Verein und Lokale Agenda 21 zu einer Kaffee-Tafel auf die Glückauf-Trasse eingeladen. Damit wollten sich die Veranstalter für die Unterstützung zum Gelingen der Kaffee-Trasse am 30. August bedanken, die von allen Teilnehmern als überaus gelungen bewertet wurde.

Resümee: Bei der Kaffee-Trasse wurden 50 Kilogramm Waffelteig verbakken, 12 Kilo Kaffee gekocht und 150 Bratwürstchen gegen eine Spende an die Teilnehmer abgegeben.

Außerdem wurden 400 grüne Äpfel sowie 350 Hot-Dogs verzehrt, und zahlreiche Kinder hatten Spaß auf der Hüpfburg. Die Polizei schätzte die Zahl der Teilnehmer auf etwa 2.000.

Die fleißigen Helfer

Lokale Agenda 21 und der Stadtmarketing- und Verkehrsverein bedanken sich bei allen fleißigen Helfern, insbesondere bei: AVU, den Bäckereien Heier und Kaiser, CDU Sprockhövel, Freifunk Ennepe-Ruhr, Mayola-Kaffee-Rösterei (Olaf Scherff), Sparkasse Sprockhövel, SPD Sprockhövel

Als Einnahmen aus Spenden konnten dem Stadtmarketing-Verein insgesamt 500 Euro übergeben werden. Dieses Geld soll für das erste Sportgerät an der Glückauf-Trasse verwendet werden, das derzeit in Zusammenarbeit mit „Fit mit Thorge“ (Thorge Kiwitt) entwickelt wird.

Vorbereitung auf das Abitur 2016

Vorbereitung auf die zentrale Abschlussprüfung nach Klasse 10

Vorbereitung auf den Übergang zur weiterführenden Schule



NACHHILFE

...und alles wird gut.

Probemonat nur 49,00 €*

Bruchstraße 40 45525 Hattingen Tel. 0 23 24-91 98 91 hattingen@back2school.de
Hauptstraße 70 45549 Sprockhövel Tel. 0 23 24-344 33 73 sprocky@back2school.de

*Infos unter: www.back2school.de

Spende für Tafel

Der „Klöntreff Niedersprockhövel“ und die Freiwilligenbörse übergaben eine Spende an die Hattinger und Sprockhöveler Tafel. Anja Werning, Vereinsvorsitzende der „Tafel“ erhielt die gesammelten 375 Euro. Die Hattinger Tafel sammelt Lebensmittel von heimischen Sponsoren, die überzählig sind, aber noch verwertet werden können. Diese werden an Bedürftige abgegeben, freitags, 11 bis 12 Uhr, Geschwister-Scholl-Straße 8.

Beratung für Fördermittel

Zu Förder- und Finanzierungsberatungen sind Unternehmer und Existenzgründer jeweils Dienstag, 10. November und 8. Dezember, von 14 bis 17 Uhr ins Rathaus der Stadt Sprockhövel, Rathausplatz 4, eingeladen. Dort werden

ein Mitarbeiter der EN-Agentur und die Wirtschaftsförderin

10.11.+8.12.
14-17 Uhr

der Stadt, Ingrid Döbbelin, kostenlos informieren. Das Angebot dient dazu, über der Vielfalt Fördermöglichkeiten mit staatlichen und EU-Mitteln aufzuklären. Um Wartezeiten zu vermeiden, sind Voranmeldungen erwünscht: Ruf 0 23 39/91 72 01, per Fax 0 23 39/91 73 25 oder per E-Mail doebbelin@sprockhoevel.de



Kosmetik Oase

Die Wellness-Oase!

Inh. Christiane Dombrowski

Ihr Schönheitsteam seit 20 Jahren!

Permanent Make up

Lidschir der Extraklasse:
Naturmineralfarbe

199,-

Auf jedes weitere
Permanent Make up 10 %

Wellness-Behandlung „Harmonie“

inkl. Rückenmassage
mit einem
warmen Öl

59,-

Wir laden unsere Kunden herzlich zur **Weihnachtsfeier am 20.11. ab 16.30 Uhr** ein. **20 % auf Gutscheine** an diesem Tag! Lassen Sie sich überraschen mit einer kosmetischen Kurzbehandlung, Schmuck, Mode und vielem mehr!



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10-18.30 Uhr

Sa. 10-13.00 Uhr

Auch nach Absprache außerhalb der Öffnungszeiten!

Wuppertaler Straße 35 · 45549 Sprockhövel · Telefon 0 23 24 / 7 34 65



Bolter

Taxi & Funk-Mietwagen

☎ 0 23 24/96 84 30

schnell, preiswert und zuverlässig

5 Jahre in Sprockhövel

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 6.00 – ca. 24.00 Uhr
Fr. + Sa. 6.00 – 6.00 Uhr
So. 10.00 – ca. 24.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Flughafentransfer
Dialysefahrten
Krankenfahrten (alle Kassen)
Kurierdienst
Transport von bis zu 6 Fahrgästen



Glückliche Gewinnerin eines Elektro-Rollers

In der Sommer-Sonderziehung des Gewinnsparevereins Köln wurden wieder zusätzliche Gewinne verteilt, diesmal ein Elektro-Roller „Kumpan 1954 L“ in der Farbe „Nougat metallic“. Die Sprockhövelerin Gudrun Henkel nahm ihn dankend in Empfang, verriet aber, dass sie ihn wohl nicht selber fahren werde, sondern eher ihr 14-jähriger Sohn Sven, der ihn dann auch abholen werde. Gewinnsparen ist die Kombination aus Gewinnchance, Sparen und Helfen. Von dem 5-Euro-Lospreis gehen 4 Euro auf ein Sparkonto und ein Viertel des eigentlichen Einsatzes fließen in gemeinnützige Projekte und Institutionen vor Ort.



Pflege mit Gesicht:
• freundlich
• zuverlässig
• gut beraten

Simone Boecker
Pflege & Hilfe zu Hause

Bredenscheider Str. 139 • 45527 Hattingen

Ihr persönlicher Pflegedienst für Hattingen und Sprockhövel

- Hilfe bei Pflegebedürftigkeit
- Hilfe und Anleitung bei Demenz
- medizinische Pflege
- hauswirtschaftliche Pflege

Ihr Beratungstelefon: 0 23 24 / 902 35 23 (24 Std. erreichbar)

Eine Karte fürs Ehrenamt

Zehn Inhaber von Ehrenamtskarten haben sich zu einer besonderen Aktion der Stadt einladen lassen. Sie trafen sich mit der Stadtarchivarin Karin Hockamp und dem Experten für die Sprockhöveler Geschichte, Erich Bühnen vom Heimat- und Geschichtsverein, auf dem Haßlinghauser Glashüttenplatz.

Karin Hockamp führte über den Platz und erzählte von der Geschichte der Eisenhütte, die Mitte des 19. Jahrhunderts gegründet und später zur Glashütte wurde. Die Ehrenamtskarte erhalten Ehrenamtliche, die in durchschnittlich 5 Stunden pro Woche tätig sind und dies durch eine Organisation, für die sie tätig sind, bestätigt bekommen. Infos im Bürgerbüro.



Ihr Handarbeitsgeschäft in Sprockhövel. Bei mir finden Sie Stoffe, Sockenwolle & Stickzubehör!



Christiane Eppendahl
Auf Brockhausen 5
45549 Sprockhövel
Tel.: 02324 77243

Jetzt auch samstags geöffnet

Öffnungszeiten:
Mo. & Do. : 15.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 13.00 Uhr

www.sticknadel-sprockhoevel.de

Adventskonzert

Es ist eine Tradition, die Advents- und Weihnachtszeit mit dem **Konzert der Musikschule der Stadt Sprockhövel** zu beginnen. Am ersten Adventssonntag, **29. November, um 17 Uhr** bietet die Musikschule in der evangelischen Kirche in Niedersprockhövel eine Möglichkeit, den Alltag zu unterbrechen und sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Flöten, Violinen und Trompeten werden Weihnachtslieder erklingen lassen. Von Renaissance-Musik bis zu Stücken der Jazzband „Jazz Connection“ reicht die Palette. Das Gitarrenensemble „Saitenwind“ und das Akkordeonorchester sind auch dabei.



In neuen Räumen fand die Eröffnung des Bürgerbüros Niedersprockhövel wie geplant statt. In der letzten Oktoberwoche und im November werden dann Zug um Zug die anderen vorgesehenen Einrichtungen in die entsprechenden Räume umziehen.

Zug um Zug umgezogen

Ehemalige Grundschule wird Bürgerhaus

Nach einem mehrwöchigen Umbau der ehemaligen Grundschule Nord standen und stehen nun die Umzüge für Bürgerbüro, Stadtbücherei, Vhs und die psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Ennepe-Ruhr-Kreises an.

Den Anfang macht das Bürgerbüro. Deswegen blieb es in der Verwaltungsstelle an der Hauptstraße geschlossen. Danach wurde alles abgebaut und gepackt. Bis zum fertigen Aufbau und der Installation der technischen Geräte in den neuen Räumen verging eine Woche, in der auch vorgesehen war, Testläufe im Rahmen der EDV durchzuführen und die Feinabstimmung der Abläufe zu koordinieren.

Seminar zum neuen Bundesmeldegesetz

In dieser Zeit wurden alle Dienstleistungen des Bürgerbüros Niedersprockhövel über das Haßlinghauser Bürgerbüro erledigt. Einzige Ausnahme: Es fand für alle Mitarbeiter der Bürgerbüros ein Seminar zum neuen Bundesmeldegesetz statt. Währenddessen waren beide Bürgerbüros geschlossen.

Schließlich wurde dann das Bürgerbüro Niedersprockhövel in den neuen Räumen wie geplant eröffnet. In der letzten Oktoberwoche und im November werden dann Zug um Zug die anderen vorgesehenen Einrichtungen in die entsprechenden Räume einziehen.

Raum für die Nutzung durch die Bürger

Die exakten Umzugsdaten werden dann veröffentlicht. Darüber hinaus wird auch der Raum übergeben, der für die Nutzung durch die Bürger vorgesehen ist. Für die Störungen während der jeweiligen Umzugsdauer und auch für die Unterrichtsstunden der Musikschule in der oberen Etage bittet die Stadtverwaltung um Verständnis.

**Elektroinstallation • Hausgeräte
Haushaltsartikel • Küchenmodernisierung**

Kundendienst

SIEMENS EFF
Miele BOSCH Constructa
LIEBHERR

seyock elektro haustechnik
SCHÖNEBORN ELEKTRO
Service ist unsere Tradition!

Hauptstraße 46, 45549 Sprockhövel, Tel.: 0 23 24 / 9 19 57-0, Fax: 0 23 24 / 9 19 57-29
Große Weilstraße 12, 45525 Hattingen, Tel.: 0 23 24 / 2 13 87, Fax: 0 23 24 / 2 32 75

**Bauverein
Sprockhövel eG**

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
8.00 – 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag
13.00 – 16.00 Uhr

Eickersiepen 8a
45549 Sprockhövel
Telefon: (023 24) 681 27-0
Telefax: (023 24) 681 27-99
e-mail: info@bauverein-sprockhoevel.de
Internet: www.bauverein-sprockhoevel.de



Silvia Busch wird mit einem Solostück beim Weihnachtskonzert dabei sein, mit dem die Musikschule der Stadt auf die Festzeit einstimmen möchte, und zwar am 29. November um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Niedersprockhövel. Eintritt ist frei.

Matratzen • Rahmen • Oberbetten **Lebotex** Daunendecken

- in allen Größen und Preisklassen

Kuschelig warm und leicht!



Mo.–Fr. 14.00–18.00 Uhr • Langer Di. 14.00–20.00 Uhr
Vormittags und samstags nach Vereinbarung

www.lebotex.de
Obersprockhövel • Haßlinghauser Straße 72
(Am Schlagbaum) • Telefon 023 24 / 7 85 93

Spieletreff neu

Der neue „Spieletreff für Fans von Brett- und Kartenspielen“ in Niedersprockhövel an der Hauptstraße 44, linker Eingang, sucht Spiele-Fans, die in kleiner Runde ihrer Leidenschaft für moderne Brett- und Kartenspiele frönen möchten; Ruf: 0 23 39/1 31 91 34.

-Anzeige-

Qualität und Service

„Gorbahn“ feiert seltenes Firmenjubiläum

Wenn's ums Schneiden geht, ist „Gorbahn“ eine gute und verlässliche Adresse - seit 125 Jahren. Das Fachgeschäft an der Ruhrstraße 8 kann in diesem Jahr ein seltenes Firmenjubiläum feiern.

Qualität und Service sind für „Gorbahn“ selbstverständlich. Ob im Geschäft, in der Werkstatt oder im Internet.

Qualität bedeutet das Führen namhafter Hersteller wie Wüsthof, Zwilling, Dovo, Victorinox, Braun und Philips, die erstklassige Produkte herstellen und auf diese auch Garantie geben. Service heißt kompetente und persönliche Beratung für Kunden.

Sie profitieren von der jahrelangen Erfahrung, ob beim Schleifen von Messern und Scheren in eigener Werkstatt oder beim Wechseln und Überprüfen der Scherteile an Rasierern. Selbstverständlich können auch Geschenke dekorativ und indivi-

duell verpackt werden.

Die Öffnungszeiten sind: montags bis freitags von 9.30 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr, Telefon 9 78 82 96. Nach Vereinbarung ist das Geschäft auch außerhalb der Öffnungszeiten erreichbar.

Im Jahre 1890 gründete Gustav Gorbahn das Unternehmen. Als gelernter Messerschmied entschloss er sich neben seiner Werkstatt, in der er überwiegend Messer und Scheren schliff, auch einen kleinen Laden zu eröffnen. In den Kriegsjahren verstarb dann der Gründer; und sein 1898 geborener Sohn, der ebenfalls Gustav Gorbahn hieß, führte das Unternehmen zwei Generation lang weiter. In den Zwanzigerjahren ging es dann erfolgreich aufwärts. Als dann der Zweite Weltkrieg kam, blieb auch Witten nicht verschont. Das Haus und der Laden wurden völlig zerstört. Man begann dann aber

Großer Jubiläumsverkauf bis Mitte November

10% Sonderrabatt (außer auf bereits reduzierte Ware)

z.B.  **Damaszener Jagdmesser**
71 Lagen,
Kernlage 440C,
Rinderhorn-
Griffschalen,
Edelstahlbeschläge,
Lederseide statt 173,60 **Jubiläumspreis** **125,-**

Raelerer-Service-Center
Gorbahn
Ruhrstraße 8 • Witten-Mitte
Tel. 0 23 02/5 76 54 www.ragowl.de



sehr schnell wieder mit dem Aufbau. Täglich wurde nach Solingen gefahren und die Waren dort direkt bei den Herstellern gekauft. Die dritte Generation - Hermann Gorbahn - erlernte ebenfalls den Beruf des Messerschmieds. Nach vielen gemeinsamen Jahren verstarb dann im Jahre 1970 Gustav Gorbahn; und sein Sohn Hermann übernahm das Geschäft. Schließlich wurde das Geschäft um die Sparte Trockenrasierer erweitert. 1980 - es war bereits das 90-jährige Bestehen, wurde erneut groß umgebaut. Haushaltsartikel und Töpfe kamen hinzu.

Im Jahre 1988 steigt dann die vierte Generation, Ralph Gorbahn, nach beendeter Lehre als Messerschmied in das Unternehmen ein. Gemeinsam mit dem Vater wird das Geschäft im Jahre 2000 wieder umgebaut.

Man trennt sich von Bestecken und Töpfen und spezialisiert sich auf Rasierer aller Marken und deren Ersatzteile. Hochwertige Koch- und Taschenmesser, Scheren und freie Waffen gehören weiterhin zum umfangreichen Sortiment.



Gudrun Thiel ist seit vielen Jahren als Malerin künstlerisch tätig. Für die Mitarbeiterin der Sparkasse Sprockhövel ist die künstlerische Tätigkeit ein Ausgleich für den Berufsalltag.

„Gomera - Viva la Vida“ Menschen und Landschaften in Öl und Acryl

„Gomera - Viva la Vida“ heißt eine Ausstellung der Künstlerin Gudrun Thiel, die in den Räumen des Bauvereins Sprockhövel präsentiert wird. Auf Reisen ist die Künstlerin immer mit Kamera und Skizzenbuch unterwegs, um die vielen Eindrücke festzuhalten. Ihr aktuelles Thema „Menschen und Landschaften auf La Gomera“ hat sie malerisch in Öl und Acryl umgesetzt. Gleichzeitig präsentiert sie fotografische Arbeiten. Die Ausstellung kann bis zum 12. Februar besucht werden. La Gomera, einst Insel der Aussteiger, hat sich in den letzten Jahren zum Urlaubsziel für Wander- und Individualurlauber entwickelt. Die Insel hat sich ihre Einzigartigkeit bewahrt.

Niedersprockhövel

Funkmietwagen Breitenborn

Sandra Breitenborn

- Personenbeförderung
- Flughafentransfer
- Kurierdienste
- Krankenfahrten - für alle Krankenkassen zugelassen

 **0 23 24 / 34 44 854**

Fax: 0 23 24 / 34 44 853
45549 Sprockhövel

Mo. - Do. 7 - 24 Uhr, Fr. 7 - ca. 1.30 Uhr,
Sa. ab 21.30 - ca. 4 Uhr, So. 9 - 24 Uhr



Kanalbau in der Hölterstraße

Die Stadt Sprockhövel teilt mit, dass die Kanalbauarbeiten in der Hölterstraße begonnen haben. Dafür ist es notwendig, die Hölterstraße zwischen Haus Nummer 82 und der Einmündung Brinkerstraße zunächst halbseitig zu sperren. Nach einigen Wochen erfolgt dann eine vollständige Sperrung für den Durchgangsverkehr. Die Baumaßnahme wird je nach Witterung etwa vier Monate andauern.



Hauptstraße 46
45549 Sprockhövel
 0 23 24 / 9 19 57 22

Große Weilstraße 11
45525 Hattingen
 0 23 24 / 2 16 66

www.flash-fotostudio.de

Einkaufsmeile Hauptstraße

Hier bedienen Sie die Inhaber noch persönlich!



Mustergültig durch den Herbst

Was gehört in die Einkaufstüte, wenn
(man oder) frau sich in diesem Herbst
modisch kleiden möchte?

Angesagt sind große Muster,
warme Strickwaren und weite Schnitte.

Pflegerische Qualität steht bei uns an erster Stelle

MDK bestätigt bei der jährlichen Prüfung am 7. Oktober die Note 1,0 für die pflegerische Qualität

Unser gemeinsames Handeln ist darauf ausgerichtet, jedem Menschen mit Respekt zu begegnen und ihn in der Gesamtheit seiner Bedürfnisse anzunehmen. Für uns gilt, die Würde jedes Einzelnen zu wahren und dazu beizutragen, dass die Atmosphäre, in der Pflege stattfindet, seine Wünsche und Hoffnungen erfüllt.

Wir empfinden uns als Gäste in der häuslichen Umgebung, von denen jederzeit Zuverlässigkeit, Freundlichkeit und Höflichkeit erwartet werden darf. Wir erkennen die Arbeit pflegender Angehöriger als wertvoll an und sind bestrebt, nicht nur durch rein pflegerische Dienstleistungen, sondern auch durch eine gute Beziehung zu ihnen entlastend zu wirken.

Auf der Grundlage unseres pflegerischen Selbstverständnisses und unserer Erfahrung werden wir im Rahmen der vorgegebenen Bedingungen die bestmögliche und umfassende Pflege erbringen. Unsere Dokumentation, der regelmäßige, intensive Informationsaustausch sowie die individuelle Pflegeplanung sind Zeichen unserer Professionalität.

Im Team der ambulanten Therapeuten und Ärzte sehen wir uns durch die regelmäßige Anwesenheit bei unseren Klienten als Partner in ex-



ponierter Stelle. Dies wollen wir, durch ständigen Kontakt auf allen Ebenen zum Wohle der Menschen, die wir betreuen, nutzen.



Leben ...

... in den eigenen
vier Wänden –
bis ins hohe Alter!

**Pflegedienst
Dahlhaus**
Die kompetente Hilfe

Wir stehen für:
▶ Verlässliche Einsatzzeiten
▶ Ausgebildete Mitarbeiter
▶ Ausführliche Beratung

Lebensqualität und
Sicherheit durch
den Hausnotruf-
dienst kostenfrei bei
Übernahme durch
Pflegeversicherung!

Kooperationspartner
tellimed
HAUSNOTRUF

Hauptstraße 40 • 45549 Sprockhövel • ☎ 0 23 24/77 333 • www.pflegedienst-dahlhaus.de

Seit 5 Jahren in Niedersprockhövel



Eva und Heiko Heimen in ihrem Ladenlokal Hauptstraße 62

Vom Start am 15.1.2011 an ist es unser Ziel, den Menschen aus Sprockhövel und Umgebung den bestmöglichen Service in allen Bereichen für Gesundheit und Wohlbefinden anzubieten. Es erwartet Sie das komplette Spektrum des Sanitätshauses, der technischen Orthopädie und der Rehathechnik sowie ein vielfältiges Angebot an Produkten für Ihr Wohlbefinden. Vertrauen Sie auf unsere jahrelange Erfahrung, hohen Qualitätsstandard und Freundlichkeit in einer angenehmen Atmosphäre. Individuelle Beratung, gepaart mit fachlicher Kompetenz, sind für uns besonders wichtig, denn jede Versorgung verlangt ihre eigene Lösung. Unser Anliegen ist, Ihre Lebensqualität zu verbessern und Ihnen Unterstützung im Alltag zu bieten.

Ob Sie Fragen haben zu den Themen Orthopädie, Bandagen, Einlagen, Kompressionstherapie, Rehathechnik, Hilfsmittel für das alltägliche Leben, Blutdruckmessgeräte, Massagegeräte, Wärmewäsche, Wellness, Fitness und zu vielem mehr – wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Lassen Sie sich fachmännisch durch uns beraten!

Sie benötigen:

- Kompressionsstrümpfe?
- Orthopädische Einlagen?
- Bandagen?
- Korsetts/Mieder?
- Orthesen?

Bei uns können Sie sich auf **fachkundige Beratung, persönlichen Service und individuelle Versorgung aus Meisterhand verlassen!**



Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-13.00 und 15.00-18.30 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Hauptstraße 62 • 45549 Sprockhövel • Tel. 0 23 24 - 68 69 820
 info@sanitaetshaus-besser-leben.com • www.sanitaetshaus-besser-leben.com

Martinszug

Mittwoch, 11. Nov., 17.30 Uhr
 vom Busbahnhof bis
 Parkplatz „Im Baumhof“

Veranstalter: WIS Sprockhövel

-Anzeige-

Unser Service ist hörbar besser

Seit über 20 Jahren sind wir der familiengeführte Meisterbetrieb in Niedersprockhövel.

Langjährige Erfahrung und individuelle Beratung in persönlicher Atmosphäre werden Sie überzeugen. Ob Hörverlust, Tinnitus oder Gehörschutz, wir nehmen uns Zeit für Sie und haben stets ein offenes Ohr.

Hörerlebnisräume

In unseren Hörerlebnisräumen können wir viele unterschiedliche Hörsituationen des Alltags vorführen. Somit können Sie sofort erleben, wie Ihre Hörsysteme in verschiedenen Hörsituationen reagieren. Probieren Sie es, Sie werden begeistert sein.

Kostenloses Probetragen

Testen Sie die Hörsysteme Ihrer Wahl unverbindlich in Ihrer gewohnten Umgebung. Die Hörsysteme (ausnahmslos namhafte Hersteller) sind alle auf dem neuesten Stand der Technik. Unsere Vertragsgeräte übersteigen die Anforderungen der gesetzlichen Krankenkassen.

5 Jahre Garantie

Auf alle Hörsysteme mit privatem Eigenanteil. (Gemäß unseren Garantiebedingungen)

Werkstatt Service

In unserer hauseigenen Werkstatt kontrollieren, warten und reinigen wir Ihre Hörsysteme. Reparaturen werden schnell und fachgerecht ausgeführt. Müssen Ihre Geräte eingeschickt werden, stellen wir Ihnen selbstverständlich kostenlos Leihsysteme zur Verfügung. Diesen Service bieten wir natürlich auch Kunden an, die Ihre Hörsysteme nicht in unserem Haus gekauft haben.



Hauptstraße 24
 45549 Sprockhövel
 Telefon (02324) 74267

info@hoerakustik-krause.de
 www.hoerakustik-krause.de

5 Jahre Garantie*

Kostenloser Hörtest

Individuelle Beratung

Hörsysteme ohne privatem Eigenanteil**

Tinnitusberatung

Kostenloses Probetragen



* auf alle Hörsysteme mit privatem Eigenanteil (Gemäß unseren Garantiebedingungen)

** bei Vorlage einer HNO-ärztlichen Verordnung und bei gesetzlicher Krankenversicherung zzgl. 10.- € gesetzliche Zuzahlung

Herbstaktion

vom 02.11. bis 30.11.2015

10% Rabatt auf

- ☞ Batterien
- ☞ alle Pflegeprodukte
- ☞ Zubehör
- ☞ Kopfhörer von **SENNHEISER**

-Anzeige-

TOTALER

RÄUMUNGS- VERKAUF

GESCHÄFTSAUFGABE

Start: Seit 08.10.2015

ALLE MÖBEL & KÜCHEN MÜSSEN RAUS

WOHNWÄNDE - POLSTERMÖBEL - TV - SESSEL - FUNKTIONSPOLSTER -
COUCHTISCHE - ESSZIMMER - TISCHE & STÜHLE - KÜCHEN - DIELEN
SCHLAFZIMMER - MATRATZEN - LATTENROSTE - TEPPICHE UND VIELES MEHR !

BIS ZU 80% RABATT IM SONDERVERKAUF TEPPICHE !

BIS ZU

60%

Auf
Ausstellungsküchen

MATRATZEN
SONDERVERKAUF

NIMM 2

* Nur für extra ausgezeichneten Matratzentypen.

ZAHL 1

SUPER GÜNSTIG

VIELES ZUM ..

1/2

Preis

und auch günstiger !



Möbel Vehlhaber

Hauptstrasse 71

45549 Sprockhövel

Tel. 0 23 24 - 7 85 80 gegenüber der Sparkasse

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18.30 Uhr - Sa 10 - 14 Uhr. Angebote gültig bis 31.12.15. Zwischenverkauf vorbehalten.

Vehlhaber schließt nach 40 Jahren

Räumungsverkauf

Ein Stück Fachhandels-Tradition geht verloren: Seit nunmehr 40 Jahren hat die Familie Vehlhaber an der Hauptstraße in Niedersprockhövel Möbel und Küchen angeboten. Doch damit ist bald Schluss.

Inhaberin Frau Vehlhaber erklärte, dass sie das Möbelhaus in den nächsten Monaten schließen werde. Bis dahin findet ein Räumungsverkauf statt. „Ich denke, ich habe meinen Ruhestand verdient“, sagt Frau Vehlhaber zu ihrer Entscheidung. Hinzu komme, dass sie das Geschäft nicht an einen Nachfolger übergeben könne. Ob der Fachhandel an der Hauptstra-

ße verkauft wird und künftig dort noch Möbel angeboten werden, das schloss Frau Vehlhaber allerdings nicht vollständig aus.

Beratung und Aufbau

Möbel Vehlhaber wurde 1976 gegründet. Seitdem bietet die Familie auf 1 000 Quadratmetern Möbel und Küchen an. Das Team hat sich auf persönliche Betreuung bis hin zum Aufbau sämtlicher Einrichtun-

gen spezialisiert, um bestehen zu können.

Bis zu seinem Tod im Jahre 2014 hatte Gründer Rolf Vehlhaber das Geschäft geführt. Danach übernahm seine Frau die Leitung.

„Nach reiflicher Überlegung und schweren Herzens habe ich mich entschieden, das Einrichtungshaus aus persönlichen Gründen nun zu schließen“, sagt Frau Vehlhaber.

Vor vierzig Jahren hatte ihr Mann das Unternehmen gegründet. Aus dem SB-Möbelgeschäft wurde ein traditionsreiches Einrichtungshaus. Verankert in der heimischen Wirtschaft, ist der Betrieb Mitglied in der „Wirtschaftlichen Interessengemeinschaft Sprockhövel“ (WIS).

„Wir haben uns mit unserem Team vor allem durch kompetente Beratung, einen zuverlässigen Lieferservice und durch eine fachgerechte Montage einen Namen gemacht. Wir waren in den ganzen Jahrzehnten im Sinne unserer Kunden tätig.“ Vor allem das „gesunde Wohnen“ und die Beratung von Senioren in deren Wohnung seien gut angenommen worden. Jetzt aber, nach vierzig Jahren und dem plötzlichen Tod von Rolf Vehlhaber im letzten Jahr, schließen sich die Tore.

„Alle noch laufenden Aufträge werden natürlich weiterhin mit der gewohnten Sorgfalt zur vollsten Zufriedenheit der Kunden ausgeführt“, sagt Frau Vehlhaber. Ihr besonderer Dank gehört vor allem den Kunden, die dem Möbelhaus so lange die Treue gehalten haben.

Tricky Love – Tristan und Isolde



Die Theatergruppe Schnick-Schnack e.V. präsentiert im November 2015 ihr neues Jugendstück – den Klassiker „Tristan und Isolde“ nach einer Ballade aus dem 13. Jahrhundert in einer modernen Form, die Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen ansprechen wird. Unter der Regie von Christine Niephaus und Phil-

ipp Sonnek proben z.Zt. 11 Jugendliche bzw. junge Erwachsene, um das Stück am 6.11. um 19.30 Uhr zur Premiere zu bringen.

Weitere Aufführungen:

Samstag 07.11., 19.00 Uhr Samstag 14.11., 19.30 Uhr
 Freitag 13.11., 19.30 Uhr Sonntag 15.11., 17.00 Uhr
 Eintritt: 7 €; Ort: Gemeindehaus am Perthesring 18, Niedersprockh.

Foto Sieper



Ulrike Sieper

Ihr Fotofachgeschäft für analoge und digitale Fotografie in Niedersprockhövel. Bei uns ist der Kunde noch König. Gerne nehmen wir uns Zeit für ein fachkundiges Beratungsgespräch rund um das Thema Fotografie. Wir erstellen preiswert und schnell biometrische Passbilder für jeden amtlichen Zweck. Professionelle Bewerbungsbilder mit Auswahl am Monitor und kostenloser Archivierung. In unserem Warensortiment finden Sie eine große Auswahl an Bilderrahmen und Alben, Digitalkameras, Kamerazubehör, Bilder im Sofortdruck, Archivierung ihrer alten Bilder oder Videos. Sie suchen ein Geschenk zum Geburtstag oder Weihnachten, wir haben die passende Ideen. Wir würden uns freuen, Sie in den nächsten Tagen bei uns begrüßen zu dürfen. *Ihr Foto Sieper Team*

Neueste Brillenmode

Unser Team von Augenoptik Schäfer bietet Ihnen neueste Brillenmode und gutes Sehen in Perfektion. Lassen Sie sich faszinieren von unserem umfangreichen und modischen Brillensortiment. Wir nehmen uns immer die Zeit, um gemeinsam mit Ihnen ihre besondere Brille zu finden, denn Standard kann jeder. Gutes Sehen bedeutet klar und ermüdungsfrei den komplexen Sehansforderungen Ihres Alltags gerecht zu werden. Darum achten wir bei unseren Messungen auf genaue Bedarfsermittlung und bieten Ihnen als Experten auf dem Gebiet der Augenoptik Ihre maßgeschneiderten Lösungen an. Wollten Sie schon immer ohne Sehhilfen scharf sehen? Möglich wird das mit Speziallinsen, die Sie vor dem Schlafengehen einsetzen, morgens herausnehmen, um dann den ganzen Tag scharf sehen zu können.

Jetzt Neu für Herbst & Winter

pures sein
Art of Beauty

Fruchtsäure-Behandlung

Der Erneuerungsprozess der Haut wird angeregt!
Ihre Haut glättet sich und die Poren werden verfeinert.

Bei regelmäßiger Anwendung reduzieren wir Aknenarben, Hautunreinheiten, Fältchen und Pigmentflecken.

Schon ab 55,- €

Bahnhofstr. 6, 45549 Sprockhövel, Tel. 0 23 24 - 3 44 97 27
 pures-sein@aob-sprockhoevel.de www.art-of-beauty-sprockhoevel.de

Foto Sieper

Ihr Fotofachgeschäft für analoge und digitale Fotografie in Sprockhövel

Inh. Ulrike Sieper
 Hauptstraße 27
 45549 Sprockhövel
 Tel.: 0 23 24/9 19 57 47
 Fax: 0 23 24/6 86 84 10
 www.foto-sieper.de

P hinter dem Haus!



SCHÄFER
 AUGENOPTIK

Hauptstr. 16
 45549 Sprockhövel

Telefon: +49 (0) 2324 6863747
 Fax: +49 (0) 2324 6863749
 E-Mail: sprockhoevel@augenoptik-schaefer.de



Beachten Sie unseren **Adventskalender** im Schaufenster mit ständig wechselnden Aktionen während der Weihnachtszeit, es **lohnt sich!**

Neu bei uns:
 Individuelle Auswahl an Skibrillen für die Wintersaison.

Einladung zum Waffelnachmittag mit Vortrag über Sprachverlust bei Demenz

Die Tagespflege am Turm lädt zu einem gemütlichen Waffelessen bei Kaffee und Tee ein.

Für wen gilt die Einladung?

Für alle, die uns mögen und für alle, die uns und unsere heimelige Einrichtung einfach einmal kennenlernen möchten.

Was ist Anlass der Einladung?

Frau Heidemann feiert mit ihren Mitarbeitern ihr 6-jähriges Jubiläum – wir geben also einen aus!



**Waffelnachmittag
am 14. November**

Birte Heidemann
Bochumer Straße 8
45549 Sprockhövel
☎ 0 23 24/6 85 95 19
kontakt@tagespflegeamturm.de
www.tagespflegeamturm.de

**Tagesbetreuung
für Senioren und
Demenzbetroffene**

Worum geht es in dem Vortrag?

„Verlust von Sprache bei Menschen mit Demenz – was tun?“ lautet der Titel des Vortrages von Frau Heidemann. Die Betreuerin der Tagespflege ist seit über 11 Jahren Pflegewissenschaftlerin und studiert nebenberuflich psychologische Beratung. Während der letzten 6 Jahre hat Frau Heidemann eingehende praktische Erfahrungen mit dem Phänomen „Sprache und Demenz“ gesammelt, die sie in ihrer Facharbeit zum Studienabschluss der psychologischen Beratung fachlich aufarbeitet. Auszüge aus der Facharbeit wird Frau Heidemann ganz exklusiv dem interessierten Publikum im Rahmen des Waffelnachmittages Preis geben.



Ist eine Voranmeldung erforderlich?

Im Grunde nicht. Jeder kann kommen, wie er möchte. Wer sich jedoch vorher anmeldet, kann sich einen Sitzplatz am Tisch sichern. Dazu rufen Sie uns einfach unter 0 23 24- 6 85 95 19 an.

Wann und wo findet der Waffelnachmittag statt?

Samstag, 14. November von 14 bis 16.30 Uhr

Der halbstündige Vortrag von Frau Heidemann ist für 15.15 Uhr vorgesehen. Sie finden die Tagespflege am Turm an der Bochumer Straße 8 in Niedersprockhövel in Nachbarschaft des Penny-Marktes.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Birte Heidemann mit ihrem Team*



Gesundheits- und FitnessTREFF

**Krafftfitness • Bewegungskurse
Rehabilitation • Prävention
Entspannung • Ernährung**

Yoga Workshop am 28.11.

Im Baumhof 15 + Hauptstrasse 19,
45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 24 / 74 774
www.gufit.de

Yoga Workshop im GuFiT

Der Gesundheits- und FitnessTREFF der TSG Sprockhövel bietet am 28.11. ab 14 Uhr einen dreistündigen Yoga Workshop an. Der Workshop wird geleitet von Petra Hildebrandt-Koch, die 2012 ihre Ausbildung in Vinyasa Power Yoga und Yin Yoga an der Yoga Akademie in Schwetzingen abgeschlossen hat und seitdem unterrichtet. In der ersten Stunde fordert der dynamische Yang Yoga (Vinyasa Yoga) – dabei geht es darum seine Grenzen, dynamische Fitness, Körperkraft und Flexibilität zu erweitern. Nach einer halbstündigen Verpflegungspause geht es in der zweiten Stunde weiter mit dem ruhigen und sanften Yin Yoga. Dabei geht man langsam in die Stellungen (Asanas) und hält die Körperhaltung etwas länger. Die Wirkungen gehen tiefer – körperlich und geistig. Im Yin Yoga wird das Wissen mit dem aus Indien stammenden Yoga mit Wissen aus der chinesischen Medizin verbunden. Der Workshop findet im GuFiT.15, im Baumhof 15 in Sprockhövel, statt. Die Teilnehmeranzahl ist auf maximal 15 Personen begrenzt. Vorherige Anmeldung bis spätestens 21.11. ist erforderlich und möglich unter 0 23 24 / 74 774 oder direkt im GuFiT.15. Namaste!



**Ihr Pflegedienst für
Sprockhövel und Hattingen**

E. Hilgenstock
0 23 24 **90 00 18**
... denn Pflege bleibt Vertrauenssache

Seit unserem Umzug in die
Hauptstraße –
eine feste Einrichtung.
Wir entlasten Angehörige!

Stundenweise Betreuungs-
gruppe in unserem Haus
inkl. Fahrdienst.
(Auch möglich, wenn Sie von einem
anderen Pflegedienst versorgt werden.)

Falls Sie irgendwelche Fragen haben,
rufen Sie uns einfach an - **wir helfen gerne!**



14-seitiger DIN A3 Jahreskalender 2016 mit herrlichen Landschaftsmotiven aus der Elfringhauser Schweiz, von Uli Auffermann.
ISBN: 978-3-9816578-4-5, Preis: 14,90 Euro, Bestellung: Semann Verlag, e-Mail: semann-verlag@web.de oder im Buchhandel „Der Buchladen“ in Sprockhövel, erhältlich. Infos: www.uliauffermann.de

Der Herbst ist da!



Mo.-Fr. 7-18 Uhr, Sa. 7-14 Uhr • Gartencenter: ab 8 Uhr

☎ 0 23 32 / 66 48-0



Frostschutzkonzentrat

5l

bis -30°C

4 49
(0,90 €/l)



Auto-Luftentfeuchter

Sorgt für Trockenheit im Fahrzeuginnenraum, verhindert beschlagene Scheiben, schützt vor Schimmel, wiederverwendbar

9 99

Einhell Akku-Maschinen-Set



99 99

Bestehend aus: Akku-Schrauber, Multifunktionsgerät und LED-Taschenlampe, 2 Li-Ionen Akkus und Zubehör in praktischer Tasche

Kamino Flam

Dauerbrenner-Kaminfeuerscheit, Palmöl, Brenndauer bis max. 2,5 Std, wenig Asche, geringe Emissions-Werte, ohne Funkenflug

2 99



Steinel Sensor-Innenleuchte

49 99

E27, max. 60 W, unsichtbarer Hochfrequenz-Sensor, Erfassungswinkel 360°, Reichweite ø 3-8 m



4 99

Nice Price by Paulmann LED

806 Lm, Energieeffizienzklasse A+

Brennenstuhl Sensor LED-Flächenleuchte

Premium City mit Infrarot-Bewegungsmelder Für die Montage im Innen- und Außenbereich, IP 44, 27 x 0,5 Watt, 1080 Lm, 6400 K

94 99



Funk-Rauchmelder

Fotoelektronisch, einfache, drahtlose Aufputz-Montage, weiß inkl. Batterie

16 99



~~27,99 €~~

24 99

Hoppe Fenstergriff abschließbar

Angebote gültig solange der Vorrat reicht.

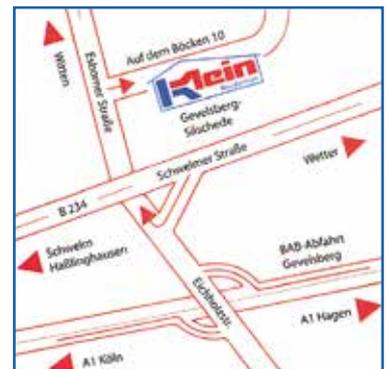


- ➔ Baumarkt
- ➔ Rohbaustoffe
- ➔ Dachbaustoffe
- ➔ Putzsysteme
- ➔ Bauelemente
- ➔ Fachberatung
- ➔ Werkzeuge
- ➔ uvm.

📍 Türen, Tore, Fenster: Beratung, Aufmaß, Montage!

📌 Bitte beachten Sie auch unsere schönen Musterausstellungen:

- ✓ Außenanlagen
- ✓ Fliesenausstellung
- ✓ Gartenmöbel
- ✓ Weber-Grill-Shop



Osteopathie Vanderborcht - Praxis für Naturheilkunde



Gesundheit ist wie das Salz,
man merkt nur wenn es fehlt.

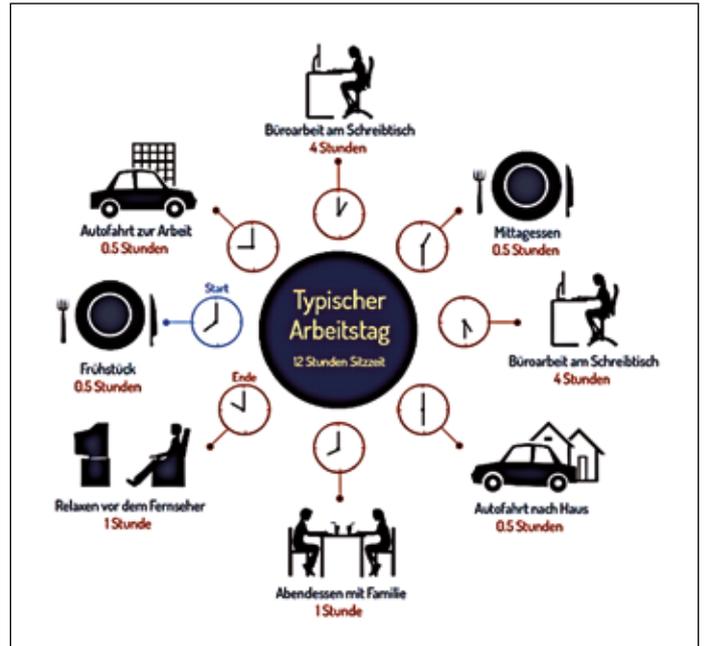
In den USA, wurde die Osteopathie schon längst in die Schulmedizin eingegliedert und ist im ganzen Land etabliert. Dort gehört in jedes Klinikum, wie selbstverständlich ein Osteopath. Er wird als Bindeglied der einzelnen Fachgebiete verstanden und seine ganzheitlichen Diagnose- und Therapieansätze unter den Ärzten sehr geschätzt. Die Osteopathie bietet eine neue Dimension bei der Therapie von Beschwerden aller Art. Sie bietet eine Perspektive, wenn hierfür bisher weder Ursachen noch Lösungen gefunden wurden.

Bei Fragen zur Kostenübernahme, oder Behandlungsmöglichkeiten Ihrer Beschwerden rufen Sie uns gerne an!

Wir behandeln Säuglinge, Kinder und Erwachsene.



Brinkerstr. 12 | 45549 Sprockhövel
Tel.: 02324/ 74351 | Fax: 02324/ 591360
info@vanderborcht.de | www.vanderborcht.de



Immer mehr werden Bewegungsmuffel

Der moderne Mensch entwickelt sich immer mehr zum Bewegungsmuffel. Unsere Freizeit verbringen wir immer öfter auf der Couch, vor dem Fernseher oder am Computer. Allein der Durchschnittsdeutsche verbringt jeden Tag rund 7 Stunden im Sitzen. Beim durchschnittlichen Büroarbeiter sind es sogar 9,6 Stunden. Büroarbeit am Schreibtisch: 4 Stunden; Relaxen vor dem Fernseher 1 Stunde; Autofahrt nach Hause 0.5 Stunden; Abendessen mit Familie: 1 Stunde. Bedenkt man, dass durch die Modernisierung unseres Arbeitslebens immer mehr Arbeitsplätze an den Schreibtisch verlagert werden, dürfen wir davon ausgehen, dass sich diese Zahl in Zukunft nicht verringert, sondern eher noch zunehmen wird. Doch unser menschlicher Bewegungsapparat ist leider ganz und gar nicht auf das dauerhafte Sitzen ausgelegt.

Wer jetzt glaubt, die Kälte sei schuld, der irrt gewaltig Immer mehr husten und schniefen - Erkältungen mit den richtigen Mitteln bekämpfen

Es ist jedes Jahr das Gleiche: Während die Temperaturen in der kühlen Jahreszeit immer tiefer sinken, steigt die Zahl der hustenden und schniefenden Menschen immer mehr an.

Wer jetzt glaubt, die Kälte sei schuld an den vielen Erkältungen und Atemwegsinfekten, der irrt gewaltig. Denn Erkältungskrankheiten werden durch Viren ausgelöst - und da gibt es über 200 verschiedene Typen.

Die Kälte sorgt lediglich dafür, dass unsere Nasen-Rachen-Schleimhaut anfälliger wird - auch weil sie durch Heizungsluft sehr ausgetrocknet ist. Wie bei den meisten Erkrankungen gilt auch bei Atemwegsinfekten: Je früher die Hilfe einsetzt, umso schneller kann sie wirken. „Wird das Immunsystem frühzeitig unterstützt, lässt sich der Heilungsverlauf beschleunigen“, sagt Dr. med. Christopher Harnisch, Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde. Wenn die Viren auf die Bronchien schlagen, hat sich besonders ein Extrakt aus der

Pflanze „Pelargonium sidoides“ bewährt. Die Wirkstoffe der Wurzeln dieser Geranienart wirken hier gleich dreifach, nämlich gegen Viren, gegen Bakterien und beim Lösen des zähen Schleims. Auch Thymian ist für seine Heilwirkung bei Erkältungen bekannt, denn er löst dank seiner ätherischen Öle festsitzen den Schleim und erleichtert so das Abhusten. Das Eukalyptusöl des Eukalyptusbaums setzt sich ebenfalls aus verschiedenen ätherischen Ölen zusammen. Aufgrund seiner antibakteriellen und fungiziden Wirkung kann es nachweislich Krankheitskeime unschädlich machen. Zudem wirkt Eukalyptusöl hustenreizstillend.

Besonders in der dunklen Jahreszeit leiden viele Menschen unter einem andauernden Stimmungstief. Als Ursache hierfür werden unter anderem Störungen des biologischen Tagesrhythmus angenommen. Aufgrund des nasskalten Wetters halten viele sich zudem überwiegend zu Hau-



Wärme von innen hilft - auch bei Erkältungen.

Foto: ratiopharm 2015/akz-o

se auf. Der Mangel an frischer Luft, Sonnenlicht und Bewegung führt dazu, dass weniger Serotonin produziert wird. Auch bei trübem Tageslicht empfehlen Experten einen Spaziergang an der frischen Luft, denn selbst ein bedeckter Himmel im Winter

spendet Untersuchungen zufolge mehr als 2500 Lux Helligkeit - das reicht aus, um die Produktion von Glückshormonen in Gang zu bringen, im Vergleich dazu bietet eine Büroleuchte gerade einmal bescheidende 500 Lux.

Früher Gang zahlt sich aus

Bei akuten Rückenschmerzen zahlt sich ein früher Gang zur Physiotherapie aus. Der Direktzugang zum Physiotherapeuten würde Kosten und Schmerzen ersparen. Rückenschmerzen im Bereich der Lendenwirbel sind nach wie vor einer der häufigsten Gründe, sich in eine medizinische Behandlung zu begeben. Die Kosten der Behandlungen explodieren, auch weil viele unnötige Maßnahmen durchgeführt werden. Neue Studien belegen: Bei akuten Schmerzen können Patienten durch eine in den ersten zwei Wochen begonnene Physiotherapie am meisten profitieren.



Herbst- und Winterspezial für Sie - Ayurveda Massagen

Abhyanga

Eine einzigartige Ganzkörper-Öl Massage, bei der sich der gesamte Organismus entspannt. Durch das einmassierte Öl wird das Körpergewebe zur Entgiftung und Zellerneuerung angeregt - das Immunsystem wird gestärkt. 68,- €

Mukabhyanga

Kopf, Gesicht und Dekolleté Massage wirkt beruhigend auf ein angespanntes Nervensystem. Feinste Öle und Düfte revitalisieren Haut und Sinne - einfach zum Loslassen. 35,- €

Ein passendes Geschenk für Ihre Lieben - ein Gutschein zu Weihnachten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch -

Ihre *Micaela Schmidt*

www.beautyculture-nrw.de - Brinkerstr. 12 - 45549 Sprockhövel - Mobil 0151 506 986 94

Fitness für jeden finanzieren

Schaden von 100.000 Euro - in der Minute

Jede einzelne Minute entsteht in Deutschland volkswirtschaftlicher Schaden in Höhe von knapp 100.000 Euro - allein aufgrund von Rückenschmerzen. Mit den Kosten, die innerhalb eines Jahres verursacht werden, könnte man gar neunmal den Berliner Flughafen (BER) bauen oder jedem Bürger die jährliche Mitgliedschaft in einem hochwertigen Fitnessstudio finanzieren.

Die immensen Ausgaben für das Krankheitsbild Nr. 1 in Deutschland zeigt der sogenannte Rückenkosten-Zähler mit beachtlichen Vergleichen anschaulich auf. Stellen Sie sich vor, man würde die deutschlandweiten Kosten für Rückenschmerzen stattdessen für Kita-Plätze investieren. Innerhalb von zehn Minuten wäre bereits genug Geld beisammen, um 375 Kindern eine Kita-Betreuung zu ermöglichen. Pro Stunde, errechnet der Rückenkosten-Zähler, werden in der Bundesrepublik etwa 25 Rückenoperationen durchgeführt.

Führt man sich diese Zahlen vor Augen, drängt sich die Notwendigkeit von präventiven Maßnahmen und einer schnellen physiotherapeutischen Behandlung in Form eines Direktzugangs umso stärker auf. So könnten nicht nur operative Eingriffe verhindert, sondern damit einhergehend auch Ausgaben in Milliardenhöhe eingespart werden.

Weniger Injektionen, weniger Operationen

Fest steht: Eine früh einsetzende Behandlung durch Physiotherapeuten führt zu signifikant weniger Operationen, Injektionen oder weiteren bildgebenden Verfahren. Eine aktuelle Studie aus den USA (Childs et al. 2015) belegt: Menschen mit akuten, unspezifischen Rückenschmerzen, die spätestens nach 14 Tagen vom Physiotherapeuten behandelt wurden, verursachten im Durchschnitt 60 Prozent weniger Kosten als Patienten, die erst später zum Therapeuten überwiesen wurden.

„Um überflüssige Schritte zu vermeiden und keine Zeit zu verlieren, ist der Direktzugang zum Physiotherapeuten sowohl für das Wohlergehen von Patienten als auch für den Geldbeutel von Kostenträgern und der gesamten Volkswirtschaft dringend nötig“, fordert Ute Repschläger, Vorstandsvorsitzende des IFK. Der IFK setzt sich auf politischer Ebene dafür ein, dass der Direktzugang über den Selbstzahlerbereich hinaus auch Teil der Versorgung der gesetzlichen Krankenversicherung wird. Allein durch den Wegfall des Arztbesuchs im Vorhinein einer physiotherapeutischen Behandlung könnten enorme Kosten eingespart und bürokratische Hürden beseitigt werden.

Frauen öfter leidgeplagt

Etwa zwei Drittel klagen über Schmerzen

In Deutschland ist Rückenschmerz die häufigste Schmerzursache, und die jährlich zunehmenden direkten Krankheitskosten von mehr als 8,3 Milliarden Euro im Jahr sind gravierend (vgl. Wenig et al. 2009). Laut einer Forsa-Umfrage in Auftrag der Techniker Krankenkasse leiden fast zwei Drittel der Frauen und über die Hälfte der Männer häufig oder dauerhaft an Rückenschmerzen. Besonders alarmierend: Bei den 18- bis 25-jährigen jungen Erwachsenen ist es auch schon fast die Hälfte, die unter Schmerzen im Rücken leiden.

Physiotherapie Vanderborcht ...

Was ist Ihnen
Gesundheit wert?



Gesundheit ist Lebensqualität!

Zusammen mit Ihnen und ihrem Arzt entwickeln wir ihren individuellen Behandlungs-/ Präventionsplan.

Häufig könnte viel mehr getan werden, um Sie schnell, effektiv und nachhaltig wieder fit zu machen. Je nach Beschwerdebild gibt es diverse Behandlungsmöglichkeiten.

Die wichtigsten Erfolgsfaktoren jedoch sind eine frühzeitige und regelmäßige Behandlung und die tägliche Mitarbeit des Patienten.

Oft verbessert sich schon nach wenigen Behandlungen die Lebensqualität erheblich.

Physiotherapie
Vanderborcht

Rufen Sie uns an!
Ihr Praxisteam Vanderborcht

Tel.: 0 2324/ 74351
Alte Bergstr. 2 | 45549 Sprockhövel



Obersprockhövel legt starken Saisonbeginn vor

Die neu formierte B1 des SC Obersprockhövel zeigte in der bisherigen Saison sehr starke Leistungen. Mit der Tabellenführung in der Kreisliga A des Fußballkreises Hagen nach 5 Spieltagen und dem Einzug ins Kreispokal-Halbfinale wurden überraschende Erfolge erzielt. Insbesondere der Heimsieg im Kreispokal-Viertelfinale (4:2) gegen den Bezirksligisten TuS Ennepetal B1 zeigte das spielerische Potenzial des von Thomas Hain (Trainer) und Dirk Martens (Betreuer) geführten Teams. Im weiteren Verlauf der Saison wollen sich die „Jungs vom Schlagbaum“ weiterhin im oberen Tabellendrittel aufhalten. Dabei steht neben dem sportlichen Erfolg insbesondere der

Spaß am Fußball im Vordergrund. Eine Abschlussfahrt für 2016 nach Barcelona mit der Teilnahme an einem internationalen U17-Turnier ist bereits geplant. Den „Familienverein mit Herz“ repräsentieren (v.l. in der hinteren Reihe): Thomas Hain (Trainer); Luca Schomburg; Niklas Dreier; Lukas Hain; Tim Hoffmann (Kapitain); Simon Martens; Justin Braselmann; Luis Wunsch; Sebastian Stens; Dirk Martens (Betreuer); (v.l. in der unteren Reihe: Niklas Schönherr; Moritz Rauls; Thor Guthof; Julian Dickhaus; Oliver Gasterich; Tom Hass; Flemming Schäfer; Till Schmidt. Auf dem Bild fehlen: Jonas Alda, Justin Hinz und Luca vom Hagen.

Gold bei der Veteranen-WM Andrea Haarmann gelingt Titelverteidigung

Eine aufregende Zeit ist zu Ende für Andrea Haarmann, die Sprockhöveler Judo-Kämpferin und Trainerin der Judo-Abteilung der TSG Sprockhövel. Bei der Weltmeisterschaft der Veteranen in Amsterdam startete sie für Deutschland.

Über 1200 Judoka gingen in den verschiedenen Alters- und Gewichtsklassen an den Start. Als Coach wurde sie unterstützt von ihrem Mann Ralf.

Unbequeme Russin

Da ein Großteil der Kosten selbst getragen werden muss, blieben beide nur für eine Nacht. Zunächst ging es zuerst zur Registrierung und dann zum Wiegen. Danach konnte noch etwas entspannt werden. Am Wettkampftag musste Andrea Haarmann dann schon früh in der Halle sein. Die Kämpfe fingen bereits um 9.30 Uhr an. In der Gewichtsklasse bis 70 Kilo kämpfte sie bei den „Frauen F5“. Ihre erste Gegnerin

war eine sehr unbequem kämpfende Russin, die sehr viel Druck aufbaute. Zwei Techniken konnte Andrea erfolgreich durchsetzen und beendete den Kampf mit Wazaari (halber Punkt) nach voller Kampfzeit.

Dann gab es eine lange Pause, in der sich die Sprockhöveler Athletin immer wieder aufwärmen musste, um rechtzeitig fit zu sein. Im zweiten Kampf gegen eine Brasilianerin konnte sie sich mit einer Außendrehtechnik vorzeitig den Sieg sichern.

Vorteil für die Britin

Auch im Kampf um den Einzug ins Finale konnte sich Andrea Haarmann durch eine Kontertechnik mit anschließendem Haltegriff vorzeitig gegen eine Französin durchsetzen. Dann hieß es wieder warten auf die Finalkämpfe. Dort traf Andrea auf die starke Britin Joyce Malley. Anfangs sehr ausgeglichen, handelte sich Andrea eine Strafe ein, der ei-



Nach den Kämpfen stellten sich die Titelgewinner den Kameras der Fotografen. Die Sprockhövelerin Andrea Haarmann (2.v.l.) holte Gold in der Klasse „Frauen F5“.

nen Vorteil für die Britin bescherte. Nach einem missglückten Angriff der Britin konnte Andrea Haarmann diese in einen Haltegriff drehen und nach 20 Sekunden auch diesen Kampf für sich entscheiden. Riesig war nun die Freude über die erfolgreiche Titelverteidigung.



Andrea Haarmann (weiß) in voller Aktion.

Schreibübung

Bewegte Herbstferien ein voller Erfolg

TSG-Aktion war früh ausgebucht

In der Zeit vom 12. bis zum 16. Oktober wurden wieder die „Bewegten Herbstferien“ von der TSG Sprockhövel 1181 angeboten. Die Nachfrage war groß und der Kurs früh ausgebucht. Die „schnellsten“ 20 angemeldeten Kinder durften sich auf eine abwechslungsreiche Woche mit viel Bewegung und verschiedenen Angeboten freuen. Der Schwerpunkt lag, wie in den Jahren davor, auf dem Angebot „Gewaltprävention“. Die zweimalige Weltmeisterin im Judo und Trainerin für Gewaltprävention, Andrea Haarmann, deckte diesen Schwerpunkt ab, unterstützt durch Denise Katzer, Enya und Shannon Althäuser. Spielerisch sollen die Kinder mit diesem sensiblen Thema vertraut gemacht werden. Zuerst hieß es sich kennenlernen und Regeln für das Miteinander aufstellen. Vertrauens-, Schrei- und Zweikampfspiele machten den Kindern auch viel Spaß. Wichtig war auch zu erfahren, was Gewalt eigentlich ist; wie sich Gewalt äußern kann; kann ich Gewalt erkennen und vermeiden. Wer ist Täter, und kann jeder Opfer werden? Wie kann ich Hilfe holen oder helfen, ohne selbst in Gefahr zu kommen. Viel Spaß bereitet auch immer die Selbstverteidigung. Ein Highlight für die Kinder ist außerdem das Sumo-Turnier, bei dem es für alle zusätzlich eine Urkunde



gibt. Über Mittag sind die Kinder ebenfalls bestens versorgt und betreut. Ein anderer großer Schwerpunkt bilden die verschiedenen Ballspielangebote wie Hockey, Fußball, Tennis, Tischtennis und Handball, also alles mit Bällen in fast allen Größen. Die unterschiedlichen Ballangebote wurden von jeweils zwei Trainern betreut und geleitet. Manuel Valentin und Finn Heiserholt waren zuständig für die Bereiche Hockey und Fußball, wo auch jeweils ein Turnier ausgespielt wurde. Unter der Federführung von Thomas Kutzner, Trainer der Tischtennisabteilung, wird an mehreren Platten Tischtennis gespielt. Etwas größer waren dann Ball und Schläger beim Tennisangebot durch Julia Koch. Handball und Gesellschaftsspiele werden dann das letzte Highlight in dieser Woche sein. Geleitet von Jan Isermann, Jugendwart der Handballabteilung, sowie Shannon Althäuser und Finn.

Alle Kinder bekamen noch von Andrea eine Mappe mit den diversen Unterlagen wie die Teilnahmebescheinigung über den Kurs Gewaltprävention / Selbstbehauptung / Selbstverteidigung nach dem System „Nicht mit mir – Starke Kinder schützen sich“, eine Urkunde vom Sumo-Turnier etc. Zum Andenken an die „Bewegten Herbstferien“ bekamen alle Kinder ein T-Shirt und eine Teilnahmebescheinigung. Die Kinder und das gesamte Team haben und hatten viel Spaß miteinander! Vielleicht sieht man sich ja 2016 wieder, wenn es heißt: „Bewegte Herbstferien 2016!“

Platzierungen beim Sumo-Turnier:

G1: 1. Matthias, 2. Lino, 3. Lasse und Marius
 G2: 1. Kasimir, 2. Luca W., 3. David und Loréano
 G3: 1. Ben, 2. Finn, 3. Luca St. Und Oriana
 G4: 1. Mathilda, 2. Jan, 3. Lina und Gerome
 G5: 1. Anselm, 2. Luna, 3. Benedikt und Luisa



Zweikampfspiel

Gold und Bronze in Frankenthal

Ein sportliches Wochenende verbrachten Désirée und Andrea Haarmann im Raum Worms. Dort nahmen sie zuerst an einer Fortbildung teil. Am Tage darauf fand dann in Frankenthal / Pfalz der 7. Frankenthaler Herbstpokal statt. Da dies nicht weit entfernt war, nutzten die beiden Sprockhöveler Judoka und Trainerinnen der TSG Sprockhövel diese Gelegenheit zur Teilnahme an diesem Turnier. Da die Waage der Erwachsenen erst mittags war, konnte der Morgen noch ganz entspannt gestaltet werden. Ein besonders reichhaltiges Frühstück mit viel Flüssigkeit verschaffte für Andrea Haarmann den Wechsel in die Klasse bis 78kg. So war sichergestellt, dass man nicht aufeinander traf, denn Désirée kämpfte in der Gewichtsklasse bis 70 kg. Dort traf sie dann gleich auf die Bundesligakämpferin und 3. der deutschen Po-

kalmeisterschaften Anne Schaffner aus Wiesbaden. Gegen die groß gewachsene Athletin musste Désirée leider eine Niederlage hinnehmen. Die weiteren Kämpfe bis zum 3. Platz konnte Désirée erfolgreich gestalten und vorzeitig für sich entscheiden. Für Andrea Haarmann verlief das Turnier optimal. Sie konnte ihre Kämpfe jeweils vorzeitig beenden und belohnte sich mit dem 1. Platz. Ein weiteres erfolgreiches und anstrengendes Wochenende war vorbei. So hatte sich die Fahrt und das lange Warten für die beiden Judoka gelohnt.

Wer sich für Judo bei der TSG Sprockhövel interessiert, kann sich unter 0171-7542286 über laufende Kurse informieren.



Désirée und Andrea Haarmann gemeinsam erfolgreich

Skoda Fabia im Scout-Look

Skoda erweitert sein Scoutline-Angebot zum Jahreswechsel um den Fabia Combi. Der Offroad-Look wird durch Kunststoffaufsätze am vorderen und hinteren Stoßfänger betont. Die Aufsätze sind mit mattschwarzer Strukturfarbe lackiert, die integrierten Unterfahrschutzelemente erhalten eine Lackierung in Reflex-Silber. An den Fahrzeugseiten gibt es für Schweller und Radkästen ebenfalls Kunststoffbepunktungen, die mit mattschwarzem Strukturlack lackiert sind. Die Außenspiegelgehäuse werden in Reflex-Silber ausgeführt. Nebelscheinwerfer und die silber lackierte Dachreling runden die Extras ab. Bei den Rädern können Interessierte zwischen 16-Zoll-Leichtmetallrädern im Design „Rock“ und

17-Zoll-Leichtmetallrädern im Design „Clubber“ wählen. Der Scoutline ist für die gesamte Farbpalette des Fabia erhältlich. Als Motorisierung stehen drei Benziner und zwei Diesellaggregate zur Auswahl. ampnet/dm



IHR SKODA
PROFI

IN WITEN

Service

kogelheide

Willkommen in der Auto Familie.

Kogelheide GmbH - Wittener Str. 106
 58456 Witten-Herbede - Fon (02302) 970 200
www.kogelheide.de

Geschnatter der Gänse verriet Versteck im Stall

Nach einem Traumerlebnis ließ Martin sich taufen und ging zu Bischof Hilarius

Bald ziehen Kinder mit bunten Laternen in den frühen Abendstunden durch die Straßen. Andächtig und beinahe vorweihnachtlich gestimmt singen sie ihre Lieder. Sie handeln vom Heiligen Martin. Während ihrer Umzüge denken sie an St. Martin.

Doch so richtig bekannt ist nur wenigen, wer dieser Martin eigentlich war, dem zum Gedenken der 11. November eingerichtet wurde. Und vor allem: Was hat er mit der gleichnamigen Gans zu tun?

Beim Heiligen Martin handelt es sich um einen römischen Soldaten. Er wurde als Sohn eines römischen Tribuns im Jahre 316 oder 317 in Sabaria in der Provinz Pannonien geboren, etwa dem Gebiet des heutigen Burgenlandes.

Mit 15 zum Heer

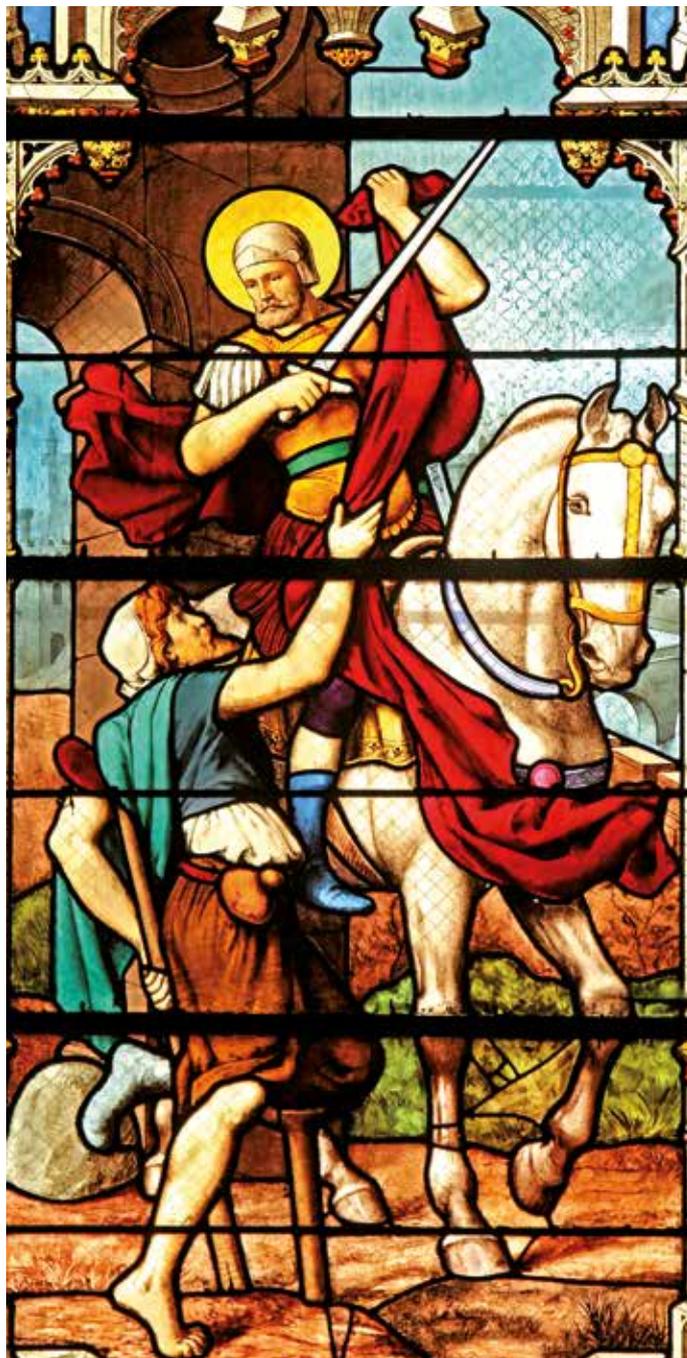
Bereits mit 15 Jahren trat er in das römische Heer ein und diente unter den Kaisern Constantius II. und Julian. Mit 18 Jahren trat er zum Christentum über, ließ sich taufen und verließ das Heer in der Nähe von Worms.

Als bald wurde er Schüler des Hilarius, ein Kirchenlehrer und Bischof von Poitiers. Nach kurzer Missionstätigkeit in seiner Heimat lebte er eine Zeit lang als Einsiedler und gründete in Ligugé, einem Ort in Frankreich, das erste Kloster Galliens. 371 wurde er gegen seinen Willen zum Bischof von Tours bestimmt. Etwa 397 ist er gestorben.

Berühmt und beliebt wurde Martin durch seine Menschenfreundlichkeit. Der Legende nach hat er einst, noch während seiner Soldatenzeit, seinen Mantel mit dem Schwert in zwei Stücke gehauen und mit einem frierenden Bettler geteilt, der am Wegesrand saß und Martin um eine milde Gabe angefleht hatte.

Christliche Nächstenliebe

Wie die Legende weiter berichtet, soll dem Martin noch in der gleichen Nacht Jesus Christus erschienen sein und ihm mitgeteilt haben, er selber sei der Bettler gewesen. Anhand dieser Legende wird heute schon in vielen Kindergärten den Kleinen das Teilen als Akt christlicher Nächstenliebe vermittelt. Und in vielen Martinszügen lebt diese Legende fort, wenn während des Martinsritts, der erstmals 1886 in Düsseldorf stattgefunden haben soll, der Heilige Martin hoch zu Ross durch die Straßen reitet und als Ausdruck für seine Mildtätigkeit den Kindern Süßigkeiten und Nüsse schenkt.



Berühmt und beliebt wurde Martin durch seine Menschenfreundlichkeit. Der Legende nach hat er einst, noch während seiner Soldatenzeit, seinen Mantel mit dem Schwert in zwei Stücke gehauen und mit einem frierenden Bettler geteilt, der am Wegesrand saß und Martin um eine milde Gabe angefleht hatte.
Foto: ingimage



Was hat die Gans mit Martin zu tun? Eine Legende erzählt, dass Martin sich nicht würdig genug fühlte, dem Wunsch des Volkes nachzugeben und Bischof zu werden. Er floh vor den Leuten und versteckte sich in einem Gänsestall. Die Gänse in diesem Stall allerdings schnatterten dann aber so laut, dass sie Martin verrieten – und zur Strafe dafür ließ Martin sie braten. Foto: Fotolia

Hilfsbereiter Mensch

Nach dem Traumerlebnis ließ Martin sich taufen. Er verließ den Militärdienst und ging in die französische Stadt Poitiers zu Bischof Hilarius, der sein Lehrer wurde. Da Martin so ein hilfsbereiter Mensch war, wurde er bei der Bevölkerung sehr beliebt. Die Leute baten ihn, Bischof der Stadt Tours zu werden. Eine Legende erzählt davon, dass Martin sich dazu nicht würdig genug fühlte und sich in einem Gänsestall vor dem Volk versteckte.

Fast 30 Jahre im Amt

Die Gänse in diesem Stall schnatterten aber so laut, dass sie Martin verrieten – und zur Strafe ließ Martin sie dann braten. Daher kommt

vielleicht auch der Brauch, dass man am 11. November in manchen Gegenden eine Martinsgans isst. Martin wurde schließlich doch noch Bischof und blieb fast 30 Jahre im Amt. In dieser Zeit hat er angeblich zahlreiche Wundertaten und Heilungen vollbracht. Als er mit fast 80 Jahren starb, kamen die Leute von nah und fern zu seiner Beerdigung – denn er war sehr berühmt geworden. Martin wurde vom Papst heiliggesprochen und ist nun der Schutzpatron für viele Berufe. Für Winzer, Fassmacher, Huf- und Waffenschmiede, Weber, Schneider, Bürstenbinder, Gerber, Hirten, Hutmacher und Müller. Er beschützt außerdem die Bettler und die Soldaten – und alle Haustiere. Aber warum geht man am Sankt-Martins-Tag mit einer Laterne spazieren? Eine Erklärung: Leute haben am Grab des Heiligen Martin sehr oft Lichterprozessionen gemacht – daraus könnten sich die Laternenumzüge entwickelt haben.

Neues Meldegesetz

Am 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Daraus ergeben sich folgende Änderungen:

- Die Abmeldung einer Nebenwohnung erfolgt zukünftig bei der Meldebehörde, die bereits für die Hauptwohnung zuständig ist.
- Wer in das Ausland umzieht, kann bei der Meldebehörde in Zukunft seine ausländische Anschrift hinterlassen, damit die Behörde im Zusammenhang mit Wahlen mit den Bürgerinnen und Bürgern Kontakt aufnehmen kann.
- Die Meldedaten des bisherigen Wohnortes werden an die aktuell zuständige Meldebehörde übermittelt. Eine erneute Datenerfassung wird unnötig.
- Der Wohnungsgeber bzw. Wohnungseigentümer muss den Einzug bzw. Auszug der Mieter / Mieterinnen schriftlich bestätigen.
- Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum Zwecke der Werbung und/oder Adresshandels sind künftig nur noch zulässig, wenn die Bürgerin und der Bürger vorher in die Übermittlung der Daten für diese Zwecke eingewilligt haben.

Sudhoff Markenprofi

Fachgeschäft für Elektrohaushaltsgeräte, TV und Multimedia



- von Anfang an in guten Händen
- fachgerechte, auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtete Beratung
- immer Qualität zum besten Preis/Leistungsverhältnis
- beste handwerkliche Ausführung bei Installation und Montage
- qualifizierte Ansprechpartner auch nach dem Kauf
- professioneller Reparaturservice durch ständig geschulte Mitarbeiter

Und jetzt sind Sie dran!
 Testen Sie uns, wir halten unser Versprechen!

Unsere Leistungen:












Sudhoff Markenprofi

Inh. Michael Cramer · Mittelstr. 29 a · 45549 Sprockhövel · info@radio-sudhoff.de

Tel. 0 23 39 / 9 11 77 93

Fax 0 23 39 / 9 11 77 95

Schließung der Bürgerbüros Haßlinghausen und Niedersprockhövel am 2. November 2015

Im Zusammenhang mit der Einführung des Bundesmeldegesetzes muss die erforderliche Anpassung des EDV-Programms vorgenommen werden. Aus diesem Grund müssen beide Bürgerbüros in Haßlinghausen und Niedersprockhövel am 2.11.2015 für den Publikumsverkehr geschlossen bleiben. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bürgerbüros unter den Rufnummern 02339 / 917 - 213, -214, -215 und unter -413, -414 und -415.

-Anzeige-

Spendenübergabe

Zur feierlichen Eröffnung der Cosmetischen Fachpraxis Ingwald Ende September in der Mittelstraße 69, Haßlinghausen, wurde auch eine Tombola mit tollen hochwertigen Gewinnen im Gesamtwert von 500 Euro veranstaltet. Der Erlös, der zusammenkam – insgesamt 250 Euro – ging an die Christoph MetzelderStiftung für sozial schwache Kinder und Jugendliche. Conny Ingwald war selbst in Haltern, um den Erlös an Christoph Metzelder zu übergeben. Das **Image**-Magazin wünscht dem Team der Fachpraxis Ingwald weiterhin viel Erfolg.



Conny Ingwald bei der Übergabe des Erlöses an Christoph Metzelder

Eröffnung der Cosmetischen Fachpraxis

Große Verlosung mit Preisen
im Gesamtwert von über 500 €



Der Erlös geht vollständig zu Gunsten
der Christoph Metzelder Stiftung
für sozial schwache Kinder



10 % Rabatt auf eine **cosmetische Gesichtsbehandlung**
bis zum **23.12.2015**. Keine Barauszahlung. Ein Coupon pro Behandlung und Kunde.
Nur im Original gültig. Vervielfältigungen werden nicht akzeptiert.

Podologische Fachpraxis (0 23 39) 81 02 95	 	Cosmetische Fachpraxis (0 23 39) 810 06 79
Ingwald Mittelstraße 69 45549 Sprockhövel		
Krankenkassenzulassung auf ärztliche Verordnung und private Behandlungen		
Ohne gesunde Füße läuft nichts!		Unsere Geschenkidee: Ein Gutschein für's Wohlbefinden!
Cosmetik unter medizinischen Gesichtspunkten!		



Statt China lieber Haßlinghausen

Die studierte Tourismus- und Eventmanagerin Jennifer Zerth hat im Juni dieses Jahres nach rund einjähriger Planungs- und Umbauzeit das ansprechende „Café Z“ eröffnet. Nach dem Studium in Düsseldorf lebte und arbeitete sie als F&B Managerin zwei Jahre lang in einem 5-Sterne-Haus.

Nach Deutschland zurückgekehrt, arbeitete sie in gleicher Position in verschiedenen exklusiven Häusern. Schon in dieser Zeit wollte sie in Haßlinghausen ein freundliches, schönes und modernes Café eröffnen. Ihre Vorstellungen konnte Jennifer Zerth an der Mittelstraße sehr gut umsetzen und bietet seit Anfang Juni verschiedene Kaffee-

und Teespezialitäten an. Es gibt eine kleine Karte mit Frühstück, Bagels und Panini. Außerdem wird Kuchen angeboten, der nach eigenen Rezepten vom Konditor gebacken wird. Hier ist besonders beliebt der Bienenstich, den Alt und Jung gerne essen. Die bisherige Resonanz zeigt, dass das Café sehr positiv angenommen wird. Reservierungen für eine Teil- oder eine Komplett-Belegung – zum Beispiel für Geburtstagsfeiern oder sonstige Veranstaltungen – sind möglich. Eigene Veranstaltungen finden einmal monatlich statt. Am 13.11.15 findet wohl wieder ein

langer Abend statt, wo ein Flüchtling aus Spröckhövel mit seiner Saz zum ersten Mal im Café Z vor Publikum spielen darf. Es wird eine Extrakarte für die Winterzeit geben. Geplant ist auch – nach Anmeldung – das beliebte Schokoladen-Fondue. Fragen zu den Veranstaltungen und Sonderaktionen findet man auf Facebook.

Mo, Di, Do, Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9.30 - 18 Uhr So 14 - 18 Uhr



Café Z

Inhaberin: Jennifer Zerth
Mittelstraße 9 • 45549 Sprockhövel
Tel. 02339 9291 030
kontakt@cafezett.de
Besuche Café Z auf Facebook

Mittwochs Ruhetag

Leben mit dementen Menschen

Menschen mit Demenz erinnern sich oft noch gut an Erlebnisse, Gedichte und Lieder aus ihrer Kindheit. Gemeinsames Singen ist so eine gute Methode, Erinnerungen wachzuhalten und schöne Stunden zu erleben. Daher hat der Verlag „SingLiesel“ der Stadtbücherei Sprockhövel anlässlich des Welt-Alzheimer-Tages ein Medienpaket mit Liederbüchern und CDs gespendet. Diese sind zusammen mit einer Auswahl Ratgeber zum Thema Demenz in der Stadtbücherei Haßlinghausen ausgestellt. Sie können zu den Öffnungszeiten dienstags und donnerstags, 10 bis 13 Uhr, dienstags, mittwochs und freitags, 15 bis 18 Uhr, in der Gevelsberger Straße 13 entliehen werden.

Auf Anregung von Mitgliedern des Behindertenbeirates Sprockhövel wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Bücherei Haßlinghausen auch über einen behindertengerechten Zugang verfügt. Dazu wird der Eingang auf der Schulhofseite benutzt, der auch der Musikschule sowie der Artothek dient. Am Haupteingang der Bücherei befindet sich ein Hinweis auf diesen Eingang.

Frühschoppen mit Gospelsisters

Auch der „5. Musikalische Frühschoppen mit den Gospelsisters“ war eine gelungene Veranstaltung. Fast hätte sie ausfallen müssen, denn kurz zuvor bekam der Veranstalter einen Anruf, dass die Sporthalle aus aktuellem Anlass nicht zur Verfügung stehen würde.

Zunächst herrschte Ratlosigkeit, doch kurz entschlossen setzte sich der Vorstand mit Pfarrer Hayungs in Verbindung und fragte nach, ob das Martin-Luther-Gemeindehaus für die Feier genutzt werden könne. Der Frühschoppen sollte auf jeden Fall stattfinden, denn alle Vorbereitungen waren getroffen; einige Chöre hatten sogar einen Bus für die Anreise gebucht. Noch am gleichen Tag kam die Zusage.

Außer den „Gospelsisters“ waren dabei: Bleckertchöre; MGV Schwelm/Linderhausen, MGV Einigkeit/Volmarstein, das Bläserensemble der Musikschule Gevelsberg, das Ensemble Kunterbunt von der Engelbert-Schule Schwelm, die Teenieband „The gravities“ aus Ennepetal, der Shantychor Haßlinghausen sowie der Shantychor Solingen und der Familienchor „All generations“ aus Bocholt. Am Klavier wurden die Sänger begleitet vom Pianisten Hari Popp. Die musikalische Gesamtleitung hatte Frank Bleckert. Das breit gefächerte Musikprogramm lockte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher an.

Mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet sowie herzhaften Speisen und Getränken konnten der Hunger gestillt und die Stimmen geölt werden. Dank der zahlreichen Mitwirkenden und Helfer können die „Gospelsisters“ auch in diesem Jahr auf eine gelungene Veranstaltung zurückblicken.



Außer den „Gospelsisters“ mit dabei: Bleckertchöre; MGV Schwelm/Linderhausen, MGV Einigkeit/Volmarstein, das Bläserensemble der Musikschule Gevelsberg, das Ensemble Kunterbunt von der Engelbert-Schule Schwelm, die Teenieband „The gravities“ aus Ennepetal, der Shantychor Haßlinghausen sowie der Shantychor Solingen und der Familienchor „All generations“ aus Bocholt.

„Urban Fusion“ startet durch

„Fantastic Flames“ suchen Verstärkung

Die Tanzgruppe „Fantastic Flames“ wird wie im letzten Jahr wieder beim Tanzfestival „Get on Stage“ in Dortmund vom 29. bis 31. Januar 2016 dabei sein und sucht noch tanz-begeisterte Verstärkung. Ab dem Oktober dieses Jahres beginnt die zweite Projektphase des Tanzprojekts „Urban-Fusion“ für die Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren immer freitags von 17 bis 18.30 Uhr im Jugendzentrum Haßlinghausen. Neue Teilnehmer können noch einsteigen. Dieses Angebot findet in Kooperation mit der „Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit Bildung Kultur NRW“ statt und wird wieder von der freischaffenden Choreografin, Tanzvermittlerin und Theaterpädagogin Sabine Prillwitz (Foto) geleitet. Der Teilnahmebeitrag für acht Termine (23.10. bis 18.12.) beträgt 24 Euro. Anmeldung:



für acht Termine (23.10. bis 18.12.) beträgt 24 Euro. Anmeldung:

Jugendzentrum Haßlinghausen

Tel.: 02339 /911 547, info@jugendzentrum-hasslinghausen.de

Schutz vor Zahlungsausfällen und Erhöhung der Liquidität

Die „Manfred Gruber GmbH“ ist seit 50 Jahren Ansprechpartner des Mittelstandes und seit dem 1. Oktober dieses Jahres ein lizenziertes Partner der „Deutschen Verrechnungsstelle“

Am 16. September 2015 wurde die „Deutsche Verrechnungsstelle“ (DV) gegründet als Partner für das Handwerk und den Mittelstand. Im Gespräch mit der „Direktion für Allfinanz Manfred Gruber GmbH“ erläuterte uns Herr Jesinghaus die Vorteile, die durch die Nutzung der Verrechnungsstelle entstehen.

„Viele Handwerker und Unternehmen haben ein Problem! Nach erfolgter Arbeit bleibt die verdiente Bezahlung aus oder kommt viel zu spät. Das kann im schlimmsten Fall zu einer Verschuldung bis hin zur Insolvenz eines Unternehmens führen. Hier bietet die DV als Partner von Handwerker, Dienstleister, Großhändler oder produzierendem Gewerbe ein professionelles Rechnungsmanagement an. Das hat den Vorteil, dass das Unternehmen verkürzte Zahlungseingänge vorweisen kann, ferner mehr Liquidität, mehr Gewinn, mehr Über-

Buchhandlung
Balthasar

Weihnachtsbücher eingetroffen!

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 9.30–18.30 Uhr
Sa 9.30–13.30 Uhr

Rathausplatz 3
45549 Sprockhövel-Haßlinghausen

Telefon 023 39/8193 70
www.buchhandlung-balthasar.de

Vinothek
Dorfstraße 13
Café & Restaurant

Diese und weitere Termine finden Sie auch unter:
www.dorfstrasse13.de

BRUNCH
15. Nov. Immer sonntags
29. Nov. ab 11 bis 16 Uhr,
13. Dez. anschließend geschlossen!
20. Dez.

Machen Sie sich am Sonntag einen schönen Tag bei uns!

Wöchentlich neue kulinarische Köstlichkeiten!

6. Dezember ab 19 Uhr
Jazz and Christmas 🎵
mit Michael Kotzian und Bianca Körner

Telefon: 02339/120277 oder 0179/1159808
Dorfstraße 13 · 45549 Sprockhövel · www.dorfstrasse13.de
Neue Öffnungszeiten: Di.–So. 11.00–23.00 Uhr,
Küchenzeiten: Di.–So. 11.00–14.00 und 18.00–21.30 Uhr

blick über jeden Zahlungslauf, eine Entlastung der Buchhaltung, die Reduktion der Fixkosten und eine höhere Bonität. Über das DV-Online-Portal haben Kunden die Möglichkeit, die Bonität des Auftraggebers im Vorfeld zu prüfen sowie jederzeit den aktuellen Stand des Rechnungsmanagements einzusehen.

Diesen Überblick kann man sich jederzeit und weltweit verschaffen, auch wenn man nicht anwesend ist. Darüber hinaus kann gegebenenfalls ein DV-Factoring vereinbart werden. Das bedeutet: Wochenlanges Warten auf Zahlungseingänge ist vorbei, da man innerhalb von 48 Stunden das Geld auf dem Konto hat. Somit schützt die DV Kunden vor Zahlungsausfällen und erhöht die Liquidität des Unternehmens. Dadurch verbessert sich das Ranking bei Banken, und es erhöht sich die Handlungsfreiheit für mögliche Skonto-Vorteile und zukünftigen Investitionen. Als lizenziertes Partner der Deutschen Verrechnungsstelle sind wir Ihr erster Ansprechpartner in NRW.“



Gruber GmbH

DEUTSCHE VERRECHNUNGSSTELLE

Partner für Handwerk und Mittelstand

- Vermögensaufbau
- Vermögensabsicherung

Mittelstraße 48 · Sprockhövel-Haßlinghausen
Telefon 0 23 39/28 94 · Fax 0 23 39/91 00 40
manfredgrubergmbh@allfinanz-dvag.de · www.allfinanz-dvag.de/manfredgrubergmbh

Früher an
Später denken!





Spaß-Wochenende

Endlich wieder ein gemeinsamer Ausflug! Im September wurde von der Jugendabteilung des „Märkischen Reit und Fahrvereins, Haßlinghausen“ wieder eine Freizeit durchgeführt. Es ging nach Everswinkel zum Georgenbruch. 34 Kinder und Jugendliche sowie acht Betreuer und drei eigene Pferde, gute Laune, Vorfreude und Lautstärke machten sich an einem Freitag auf den Weg. Nach einer Fahrt ohne Hindernisse traf man in Everswinkel ein. Dort war man an das Geschnatter und Gewusel der Leute nach der Ankunft gewöhnt. Im Georgenbruch leben 140 Pferde und Ponys auf einem großen schönen Gelände. Endlich hatten alle Ihre Zimmer und die Pferde Ihre Boxen bezogen und man konnte die Umgebung erkunden. Jetzt galt es alles zu begutachten und sich bekannt zu machen. Mit Kettcars wurde ausprobiert die große Anlage abzufahren um alles gesehen zu haben. Aber man ist ja nicht nur zum gucken gekommen! Jetzt war Action angesagt! Die Akteure wurden in vier Abteilungen eingeteilt und dann konnte es losgehen. Ausreiten im Münsterland ... was will ein Reiterherz mehr! Qualifizierter Unterricht für die Fortgeschrittenen wurde ebenfalls geboten und die Tage mit den Pferden gingen viel zu schnell vorbei. Abends gab es Karaoke und alle hatten viel Spaß. Es war drei Tage lang eine so tolle Stimmung das keiner merkte, dass ein geplantes Lagerfeuer wegen des Wetters ausgefallen war. Die Betreuer waren voll des Lobes über ihre Schützlinge, für so gut gelaunte und disziplinierte Kinder und Jugendliche hat sich die Organisation richtig gelohnt und alle wollen eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Laubsammlung vor dem Rathaus

Da zurzeit die Sporthalle Haßlinghausen als Flüchtlingsunterkunft genutzt wird, können die Laubsammelaktionen nicht auf dem Parkplatz vor der Sporthalle Haßlinghausen durchgeführt werden. Neuer Standort für die Laubsammelaktion ist der Parkplatz vor dem Rathaus, Rathausplatz 4.

Image

Nächster
Erscheinungstermin:

Donnerstag, 26.11.2015
Anzeigenschluss: **Dienstag, 17.11.2015**



Schüleraustausch mit Wojnicz: Schätze der polnischen Kultur

Auch an der zweiten Fahrt nach Polen wurden die Schüler der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule (Foto) aus Sprockhövel wieder herzlich begrüßt und durften von der gesamten Schulgemeinde des „Publiczne Gymnazium Wojnicz“ und den Familien eine wunderbare Gastfreundschaft, Offenheit und Freundlichkeit erleben. Nach dem ersten Kennenlernen der Austausch Kinder, der Schule und des kleinen Ortes Wojnicz waren die Schüler nach der langen Anfahrt dann froh, einen etwas ruhigeren Nachmittag mit ihren Austauschkindern und ihren Familien verbringen zu können. Hier zeigte sich, dass zum Beispiel gemeinsames (Fußball-)Spiel wunderbar Brücken bauen kann und sich die Kinder in dem für viele völlig fremden Land und in den Familien sehr schnell heimisch fühlten. Auch die Verständigung, die in deutscher oder englischer Sprache erfolgte, war für die Kinder kein großes Problem – zur Not ging es auch mit „Hand und Fuß“. Am nächsten Tag begann das Programm „Schätze der polnischen Kultur“ mit einer langen Wanderung bei strahlendem Sonnenschein bergauf und bergab über Stock und Stein durch die versteinerte Stadt Ciekowice, vorbei an Steinpyramiden, Steinadlern oder sogar auch Steinalligatoren. Ein Höhepunkt der Fahrt in die Salzmine am nächsten Tag war zweifellos die Fahrt mit der Grubenbahn.



Adventsfest in Haßlinghausen

Genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung bei einem Glühwein, einer Feuerzangenbowle oder einem Punsch. Alkoholfreie Getränke wie Kaffee, Kakao etc. sind ebenfalls im Angebot. Viele Leckereien aus Topf, Pfanne oder vom Grill helfen gegen den großen und kleinen Hunger. Die allseits beliebten Reibekuchen dürfen da nicht fehlen. Musikalische Begleitung ist auch vor Ort. Und am Sonntag kommt die berühmte-berühmte Erbsensuppe aus der Gulaschkanone. In den aufgestellten Zelten können Sie sich aufwärmen und mit ihren Bekannten und Mitmenschen plauschen. Und mit ein wenig Glück gewinnen Sie ja einen der zahlreichen Einkaufsgutscheine aus der Verlosung.

Sa., 28.11., 16-22 Uhr + So., 29.11., 11-18 Uhr
 Verkaufsoffener Sonntag 11 Uhr bis 16 Uhr; Ort: Mittelstr. 16 – 22



Tag des offenen Hauses

7. November 2015 • Mittelstraße 97 • 11-17 Uhr



Ambulante Pflege
 Heise & Winter GmbH

...weil's zuhause
 am Schönsten ist!

Mittelstraße 97
 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen
 Tel.: 02339 / 1 27 80 63
 Homepage: www.hasslinghausen-pflegt.de

Atelier
 für ausgefallene
 und individuelle
Einzelstücke
 aus Strick & Stoff

www.schnittig-schoen.de
info@schnittig-schoen.de
 Telefon: 0151-16707802

Die **Galerie Nasenberg** hat seine früheren Räume, die ebenerdig gelegen sind, an den Pflegedienst Heise & Winter abgegeben. Die Werkstatt befindet sich weiterhin in demselben Haus, der Eingang ist jetzt rechts unten. Hier werden die Einrahmungen und Spiegelanfertigungen nach Kundenwunsch ausgeführt. Selbstverständlich ist auch die Reinigung von Ölgemälden, wobei um Terminabsprache gebeten wird. Die Galerie Nasenberg öffnet auch am Tag des offenen Hauses am Samstag, 7. November, 11-17 Uhr, in der Mittelstraße 97 und freut sich auf Ihren Besuch.

Termine nach Absprache

Einrahmungen in eigener Werkstatt

Spiegelanfertigungen nach Kundenwunsch

Reinigung von Ölgemälden

Galerie Nasenberg • Mittelstraße 97 • 45549 Sprockhövel
 ☎ 0 23 39 / 12 06 23 • Mobil: 0171/2 83 05 25 • Fax: 0 23 39 / 20 52
info@galerie-nasenberg.de

Tennis: Städtewertung geht erneut an Gevelsberg

Beim TC Ludwigstal wurden die Kreismeister ermittelt - Drei Titel für TSG Sprockhövel

Auf der Anlage von TC Ludwigstal wurden die Kreismeister ermittelt. Das Wetter spielte mit; lediglich ein Regenguss erforderte eine kurze Unterbrechung. Recht früh hatten sich zu den ersten Spielen zahlreiche Zuschauer eingefunden, was auch in den letzten beiden Runden der Fall war.

Auch dieses Jahr war mit 160 Akteuren die Beteiligung gut. Wiederum erfreulich das hohe Niveau, das sich in Leistungsklassen der Spieler ausdrückt. So waren bei den Herren A-Spieler ab LK1 vertreten, und auch in anderen Altersklassen Spieler aus Verbands-, Landes- und Regionalligen.

Hochklassig war die Partie „Herren A“ zwischen dem Gevelsberger Ivaylo Trifonov und Philipp Steinberg (BW Schwelm), die der Sieger des Vorjahres, Trifonov, in zwei Sätzen für sich entschied.

Auch die „Damen A“ boten erstklassiges Tennis. Hier standen sich die Geschwister Martina und

Viktoria Navratilova gegenüber. Die ältere, 17-jährige Martina war in 2 Sätzen die glückliche Gewinnerin. Ebenso zeigten die „Herren 30“ guten Tennissport. In der Begegnung Jan Mülheims (Gevelsberg, spielt für BW Schwelm) gegen Yannic Aurandt (Herdecke, spielt für RW Hattingen) behauptete sich Aurandt in zwei Sätzen. Ein sehr schönes Spiel lieferten sich bei den „Damen 30“ Henrike Steinbach (RW Gevelsberg) und Corina Tsiokas (TC Breckerfeld). Tsiokas musste sich allerdings der in zwei Sätzen stark aufspielenden Steinbach beugen. Die seit vielen Jahren erfolgreiche Sandra Schöneweiß (Hattingen, spielt bei RW Stiepel, Westfalenliga) war auch in diesem Jahr bei den Damen 40 erneut gegen Julia Baltin (Gevelsberg) erfolgreich.

Ebenso spannend und hochklassig war das Finale „Herren 40“ zwischen Stephan Steinbach (TC GW Silschede) und Michael Krapp (Gevelsberg), bei dem Steinbach seinen Titel nicht verteidigen



Bei den Herren B standen sich mit Thorge Kiwitt (l., TG Hiddinghausen) und Leonhard Krieff, zwei Sprockhöveler, gegenüber. Fotos: Werner Volk

konnte und in zwei Sätzen Krapp unterlag. Bei den „Damen 50“ wurde Marion Idel (TC Bommern) Kreismeisterin. Sie behauptete sich gegen Julia Koch (TSG Sprockhövel). Das Vereinsduell „Herren 50“, Ulrich Steinbach gegen Achim Dahlmann (beide Gevelsberg), entschied Dahlmann für sich. Heinz-Walter Freitag (Herdecke, der für SG Vorhalle, Regionalliga, spielt), verteidigte seinen Titel bei den „Herren 60“. Klaus Kümper (BSG GW Hattingen) leistete Gegenwehr, musste sich aber in 2 Sätzen geschlagen geben. Bei den „Herren 65“ wurde Norbert Langer (RW Hattingen) gegen Jo-

achim Hiby (Gevelsberg) Kreismeister. Kreismeister „Herren 70“ wurde Detlef Holinski (Schwelm) im Spiel gegen Franz Danowski (Hiddinghausen). Leider musste Danowski verletzungsbedingt im 2. Satz aufgeben. Sprockhövel konnte sich in diesem Jahr 3 Titel sichern. Bei den Herren B standen sich mit Thorge Kiwitt TG Hiddinghausen und Leonhard Krieff zwei Sprockhöveler gegenüber. Hier wurde Kiwitt Kreismeister. Nicole Müller (TSG Sprockhövel) sicherte sich bei den „Damen 40 C“ den Titel in 2 Sätzen gegen Patricia Schott (TC Volmarstein). Werner Volk



Nicole Müller (r., TSG Sprockhövel) sicherte sich bei den „Damen 40 C“ den Titel in 2 Sätzen gegen Patricia Schott (l., TC Volmarstein).

Der Himmel strahlte auch Reiter werden Meister bei Kreisjugendturnier

Die Kinder und Jugendlichen der E-Mannschaft des „MRuFV Hasslinghausen“ sind beim Jugendturnier Kreismeister in der Klasse E geworden. Der Himmel strahlte mit den Aktiven um die Wette. Eine tolle Organisation auf der Anlage „Brunnenhof“ bot den Reitern eine schöne Kulisse. Der Nachwuchs musste gegen eine starke Konkurrenz antreten, kämpfte tapfer und siegte. Es ritten: Lina Kresin mit Popeye, Pauline Affüpper mit Carry Keep Co, Larissa Latzel mit Pilgrim, Tanja Welteke mit Flick Flack E, Marie-Claire Piorreck mit Dark Dolly. Mannschaftsführerin war Annika Piorreck. Die Einzelplatzierten unter anderem: Lari Latzel wurde 4.; Marie-Claire 3.; Tanja schaffte es nach ganz oben und durfte sich eine Siegeschärpe umhängen lassen.



Große Freude bei der E-Mannschaft von MRuFV Hasslinghausen.



Konsequent komfortabel wohnen

Sich morgens von den ersten Sonnenstrahlen wecken lassen oder abends mit einem Knopfdruck die richtige Wohlfühlstimmung erzeugen – mit einer modularen Hausautomation ist das ohne Weiteres möglich. Beleuchtung, Haustechnik und Unterhaltungselektronik werden im „Smart Home“ einfach miteinander vernetzt und lassen sich zentral steuern. Das System funktioniert per Funk, lässt sich dank flexibel einsetzbarer Einzelkomponenten von RWE in jedem Gebäude nachrüsten und ist auch für Mietwohnungen geeignet.

Foto: RWE/txn-p

Teure Wärme im Haus zu halten, ist Beitrag für Umweltschutz

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür: (Spar-)Tipps vom Energie-Experten Ronny Meyer

Eine gute Gebäude-Dämmung reduziert die Heizkosten, schafft Behaglichkeit im Wohnraum und reduziert die CO₂-Emissionen. Deshalb werden viele Hauseigentümer aktiv, dämmen Fassaden, Keller und Dach und setzen moderne Fenster ein.

Da das energiesparende Sanieren ein wichtiger Beitrag für den Umweltschutz ist, fördert die öffentliche Hand diese Maßnahmen schon seit einiger Zeit. „Jetzt können auch die sogenannten Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) viel leichter Sanierungen durchführen“, sagt Experte Ronny Meyer, „denn es gibt endlich Förderangebote, die deren spezifische Besonderheiten berücksichtigen.“ Der Diplom-Ingenieur setzt sich seit Langem für ein energieeffizientes Bauen und Sanieren ein. „So wird dem ‚Lagerfeuer-Effekt‘ in vielen Alt-Gebäuden ein Ende gesetzt. Schluss mit kaltem Rücken und heißem Gesicht vor der Heizung.“

Bislang profitierten vor allem Eigenheimbesitzer und Mieter von Wohnungsgesellschaften von den Förderbedingungen für das energetische Sanieren.

Wohnungseigentümer hatten es wesentlich schwerer, ihre Immobilie in Sachen Energieeinsparung auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Das lag zum einen an der oft aufwendigen Abstimmung innerhalb der Wohnungseigentümergeinschaften, zum anderen an der höheren Hürde für WEGen für Kredite.

Dort hat sich einiges verbessert. Meyer: „In Baden Württemberg gibt das Land beispielsweise Bürgschaften und verbilligt die KfW-Kredite, wenn WEGen sich für eine energetische Sanierung entscheiden“.

Lesen Sie dazu die Fortsetzung auf der übernächsten Seite: „Die Behaglichkeit steigt“



Jetzt können auch die sogenannten Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) viel leichter Sanierungen durchführen“, sagt Experte Ronny Meyer.

ISS Immobilien Service Seider GmbH
 Vermitteln | Verwalten | Verkaufen

Wir tun was. 

Roonstraße 17 45525 Hattingen
 Fon 0 23 24 - 91 95 980 iss-udo.seider@web.de
 Fax 0 23 24 - 91 95 989 www.iss-seider.de

Volles Leben für EN

Der EN-Kreis ist bunt, lebens- und liebenswert.
 Ihre Begeisterung und Ihr Engagement stärken die Lebensqualität in der Region. Wir unterstützen Sie.



Mehr Infos:
 • AVU-Treffpunkt • 02332 73-123 • www.avu.de

AVU...
 Energie – wir denken weiter

**Nasse Wände?
 Feuchter Keller?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
 Tüv-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
 80.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Ihr ISTOEC-Fachbetrieb Bobach
 Lagerstr. 4, 45549 Sprockhövel
 ☎ 0 23 39 - 92 90 20

www.isotec-bobach.de



ISTO TEC
 Wir machen Ihr Haus trocken

Schimmelbildung – nein danke

Die Wände sind feucht. Schimmelbefall oder abbröckelnder Putz sind ein deutlicher Hinweis. Doch erst der Profi kann den Feuchtegehalt genau messen. Es gibt verschiedene Ursachen, z.B. Kondensationsfeuchte, der in der Raumluft enthaltener Wasserdampf schlägt sich an den kältesten Stellen nieder, hier muß häufiger gründlich gelüftet und mittelfristig evtl. die Wärmedämmung der Wand verbessert werden. Aufwendiger zu sanieren ist die von unten aufsteigende Feuchtigkeit, Abhilfe schafft eine Mauerwerksanierung, hier wird nachträglich eine horizontale Sperre in die betroffene Wand eingebracht. Bei nicht vorhandener oder mangelhafter Außenabdichtung sind die erdberührten Bauteile unzureichend vor Wasserbelastung, etwa Bodenfeuchte oder drückendem Grundwasser, geschützt. Am besten wird hier die Außenwand freigelegt und neu abgedichtet.

Effizienz ganz praktisch

AVU und Fachgeschäfte: Aktion „40 dazu“

Da fällt die Entscheidung für ein energieeffizientes Haushaltsgerät leichter: Die AVU und 14 Fachgeschäfte in der Region starten jetzt wieder die Aktion „40 dazu“. Der Energieversorger fördert den Kauf von Haushaltsgeräten der jeweils höchsten Effizienzklasse mit 40 Euro. Los geht es am 1. Oktober 2015 - eine Teilnahme ist bis zum 30. November 2015 möglich.

Gefördert wird der Kauf eines neuen Kühl- oder Gefriergeräts, einer Waschmaschine, eines Geschirrspülers, eines Wärmepumpen-Trockners oder eines Induktionsherds. Und so funktioniert's: Strom-Kunden der AVU kaufen eines der genannten Geräte bei einem der Fachhändler (siehe Liste unten). Nach Vorlage der Rechnung mit dem Aktionsaufkleber des Händlers erhalten sie im AVU-Treffpunkt 40 Euro bar ausgezahlt. Pro Haushalt wird nur der Kauf eines Gerätes unterstützt. Die Aktion findet bereits zum sechsten Mal statt. Letztes Jahr hat die AVU den Kauf von rund 500 Geräten unterstützt. Natürlich bietet die AVU in den Treffpunkten, auf der Seite www.avu-blickpunkt.de und unter der Service-Nummer 0 23 32/7 31 23 weitere Beratung und Tipps zum Thema energieeffiziente Haushaltsgeräte an.

Diese Händler nehmen unter anderem teil: Hattingen, Seyock Haustechnik, Elektro Peter Seyock; Sprockhövel: Elektro Schöneborn, Sudhoff Markenprofi; Wetter: Elektro Schmidt, Elektro Schulte.

Die Behaglichkeit steigt

Und die Umwelt profitiert von weniger CO₂

Fortsetzung des Beitrags von der vorigen Seite: „Teure Wärme im Haus zu halten, ist Beitrag für Umweltschutz“.

Dem baden-württembergischen Modell sind inzwischen weitere Bundesländer gefolgt. „Außerdem gibt es heute Angebote zur Energieberatung, die auf die Belange von WEGen zugeschnitten sind und deren Leistung ebenfalls bezuschusst wird“, ergänzt der Sanierungsexperte. An der Sinnhaftigkeit energetischer Sanierungen gibt es ohnehin keine Zweifel: Heizkosten sinken, die Behaglichkeit zu Hause steigt, und die Umwelt profitiert von weniger CO₂-Emission. Auch der Wert der Immobilie erhöht sich durch eine Sanierung, und wer seine Wohnung nicht selbst nutzt, kann sie besser vermieten. Was es allerdings nicht gibt: einen generellen Plan, der zu jedem Gebäude passt.

„Denn jede Immobilie hat ihre eigene Geschichte und braucht ihren eigenen Sanierungsfahrplan. Deshalb ist es wichtig, mit seriösen Energieberatern zusammenzuarbeiten“, rät Meyer.

Wer sich vorab informieren will, findet übrigens eine Reihe guter Informationsseiten im Internet. Das Portal „enbause.de“ informiert zum Beispiel umfassend über das Baugeschehen und hat mit dem Blog wdvs.enbause.de speziell für die Fassadendämmung aufbereitete Inhalte. Ronny Meyer bietet mit „faktencheck-daemmung.com“ ebenfalls neutrale Informationen rund ums Sanieren.

„Das Schlechteste, was Eigentümer alter Gebäude tun können, ist nichts zu tun. Teuer erzeugte Wärme geht schnell an die Umwelt verloren, es ist zugig und kalt. Mit den neuen Angeboten sollten Wohnungseigentümer jetzt die Initiative ergreifen und ihre Immobilie energetisch anpacken“, sagt Meyer.

Seit 2014 entwickeln einige Bundesländer spezielle Förderangebote für WEGen. In Baden-Württemberg übernimmt die landeseigene L-Bank zum Beispiel Bürgschaften für Eigentümer und verbilligt den Zins der KfW-Darlehen bis auf null Prozent. Zum Teil kommen kommunale Förderangebote hinzu. Wie die Situation vor Ort ist, wissen die regionalen Energieberater. Seriöse Profis findet man über das Portal stofoerderplanplus.de.

Dachsanierung lohnt sich

Wer rechtzeitig beginnt, hat viele Vorteile

Viele Eigenheimbesitzer warten mit einer Dachsanierung, bis es fast zu spät ist: Die Eindeckung ist schadhaft, Teile der Dachdämmung sind feucht, im schlimmsten Fall schimmelt es.

Wer rechtzeitig mit der Sanierung beginnt, hat in der Regel deutliche Vorteile: Die Heizenergieverluste über das Steildach sinken, der Wohnkomfort steigt und wertmindernden Schäden wird vorgebeugt.

Teure Energieverluste

Die aktuelle Energieeinsparverordnung EnEV macht für Steildachsanierungen detaillierte Vorgaben. Von großer Bedeutung ist die Luft-



Ein saniertes Steildach wertet das Haus optisch auf und steigert den Wohnkomfort im Dachgeschoss.
Foto: Dörken/txn-p

MASANNEK

Zimmerei und Holzbau GmbH

• Bedachungen

45549 Sprockhövel • Glashüttenplatz 2

TEL: 02339-2182

dichtheit der gesamten Konstruktion. Denn überall dort, wo Luft eindringen oder entweichen kann, kommt es zu teuren Heizenergieverlusten. Zugleich sind Feuchteschäden an der Dämmung und Bausubstanz möglich. Eine Steildachsanierung ist Aufgabe des Zimmerer- und Dachdeckerhandwerks. Denn die Profis kennen sich mit den Vorgaben der EnEV ebenso aus wie mit staatlichen Förderungen.

Hochwertiges Material

Zudem haben Dachhandwerker neben ihrer fachlichen Kompetenz qualitativ hochwertiges Material zur Verfügung. Sie arbeiten in der Regel mit systemgebundenen Dämmstoffaufbauten namhafter Hersteller, die es in vielen Varianten für die unterschiedlichsten Anforderungen und Einbausituationen gibt. Oberstes Ziel der Hightech-Folien ist es, die Dämmschicht vor Feuchtigkeit von innen und außen zu schützen und die Wärmeverluste zu minimieren. Der sommerliche Wärmeschutz erhöht die Wohn- und Lebensqualität. Das ist vor allem an Durchbrüchen und Anschlüssen eine große Aufgabe. Die fachgerechte, sorgfältige Verlegung von Unterdeckbahn und Luftdichtheitschicht ist daher immer eine anspruchsvolle handwerkliche Leistung.

txn-p

Studie: Von Verbrauchern ganz unterschiedlich aufgefasst

Seit September gibt's Effizienzlabel jetzt auch für Heizungen – Erhöhter Beratungsbedarf

Bei Kühlschränken und Waschmaschinen wird schon lange nach Energieeffizienzklassen unterschieden – seit dem 26. September 2015 auch bei Heizungen. Allerdings wird das Label den Beratungsbedarf aufseiten der Verbraucher erhöhen. Eine von „Zukunft Erdgas“ in Auftrag gegebene, repräsentative Forsa-Umfrage zeigt, dass die Bezeichnung „gute Effizienzklasse“ von den Verbrauchern ganz unterschiedlich aufgefasst wird. Rund 45 Prozent der Befragten denken, dass hiermit die besonders effiziente Umwandlung des jeweiligen Energieträgers (Strom, Erdgas) in Wärme gemeint sei. Und 30 Prozent gehen davon aus, dass mit einer „guten Effizienzklasse“ besonders ökologisches Heizen gekennzeichnet würde. 19 Prozent sind schließlich der Meinung, ein grünes Label weise auf eine sehr kostengünstige Heizung hin.

Kritik von der Verbraucherzentrale

Und auch die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen kritisiert das Label als wenig hilfreich für Verbraucher: „Aufgrund der Ähnlichkeit zu den Etiketten auf Elektrogeräten könnten Verbraucher fälschlicherweise annehmen, das Gerät mit der besten Auszeichnung sei insgesamt am günstigen – dies ist jedoch nicht der Fall.“ Denn anders als bei Kühlschränken werden für das Heizungslabel verschiedene Gerätetypen pauschal verschiedenen Klassen zugeordnet. Die jeweilige Ein-

leistung ist abhängig vom Wirkungsgrad der Technologie und der Einbindung erneuerbarer Energien. Verbraucherrelevante Faktoren wie Betriebskosten und die Klimabilanz werden nicht berücksichtigt.

Elektrowärme teuer in der Anschaffung

So erhält beispielsweise eine Erdgas-Brennwertheizung mit Solarthermie das sehr gute Label A+, die Split-Elektrowärmepumpe sogar ein A++. „Allerdings hat eine Modellrechnung des Instituts für technische Gebäudeausrüstung gezeigt, dass die Elektrowärmepumpe teurer in der Anschaffung ist und höhere Betriebskosten mit sich bringt“, erklärt Michael Oppermann, Sprecher von Zukunft Erdgas. „Zudem ist die Umweltbelastung höher als bei einer Kombination von Erdgasheizung und Solarthermie.“

Vor Kauf fachkundigen Rat einholen

Um zukünftige Kosten besser im Blick zu haben, sollten sich Bauherren und Eigenheim-Modernisierer deshalb vor dem Kauf fachkundig beraten lassen. txn-p



Ihr Heizungsspezialist für ...

- ... Heizungen aller Art!
- ... Neuinstallationen!
- ... Wartung und Pflege!

Inhaber: Ralf Krämer GbR • Hasslinghauserstr. 72 • 45549 Sprockhövel
Telefon: 0 23 24 / 97 12 01 • E-Mail: info@sommer-shk.de • Web: www.sommer-shk.de



Viel Spaß und Ablenkung hatten die Flüchtlingskinder im Erlebnispark Gevelsberg. Großzügige Spenden ermöglichten diese Fahrt. Fotos: Barbara Scharloh, Stadt Sprockhövel

Viel Spaß und Ablenkung Kostenlose Fahrt zum Erlebnispark

Für die Flüchtlingskinder gab's eine kostenlose Fahrt zum Erlebnispark Gevelsberg. Etwa 30 Kinder duften mit 20 Begleitpersonen, überwiegend Eltern, kostenlose den Erlebnispark besuchen. Das hat der Inhaber des Erlebnisparks, Gültekin Demirhan, ermöglicht. Initiator der Fahrt war Martin Wicik, der in Gevelsberg die Firma „Schul-Koch“ betreibt und mehrere Schulen im Umkreis mit Catering versorgt. Die Veranstaltung wurde von den beiden städtischen Auszubildenden Münire Tuncal und Tatjana Cekerlan wegen ihrer entsprechenden Fremdsprachenkenntnisse begleitet; und der Bus wurde durch die Dr.-Albrecht-Gräfer-Stiftung gesponsert.



Wenn Seeluft nach Pferd riecht, befindet man sich auf der "schönsten Sandbank der Welt". Wir gratulieren auf diesem Wege Frau Dr. med. Kirsten Bolz zu 25 Jahren Praxistätigkeit und bedanken uns für einen wunderbaren Betriebsausflug nach Juist. Das Praxisteam

Hoffnungen und Wünsche Kooperationsveranstaltung in Haßlinghausen

Die stetig wachsenden Zahlen der ankommenden Flüchtlinge auch in Sprockhövel gebieten ein solidarisches Handeln von Organisationen und Einzelpersonen auf vielen Ebenen.

Das Jugendzentrum Haßlinghausen möchte gemeinsam mit dem städtischen Flüchtlingsbetreuer, Michael Bergediek, sowie Miriam Venn von der Initiative „Flüchtlingshilfe Sprockhövel“ und dem Fotografen und Filmemacher Markus Matzel eine Informations- und Kennenlern-Veranstaltungsreihe organisieren unter dem Motto „Flüchtlinge in Sprockhövel - ihre Beweggründe, ihre Flucht, ihre Ankunft und ihre Wünsche und Hoffnungen“.

Stimme geben

Die Auftaktveranstaltung findet statt am Samstag, 31. Oktober, um 15 Uhr in der Pausenhalle der Grundschule Haßlinghausen, Geschwister-Scholl-Straße 6.

Sie will auf die Lage in den arabischen Gebieten aufmerksam machen, den Flüchtlingen in Sprockhövel eine Stimme geben und ihnen Gelegenheit bieten, von ihren persönlichen Schicksalen – aber auch ihren Zukunftsplänen – zu berichten.

Brisantes Thema

Diese Veranstaltung, die sowohl auf die allgemeine Situation in den Kriegsgebieten als auch auf die persönlichen Erfahrungen eingehen will, soll dazu beitragen, für dieses brisante Thema zu sensibilisieren und Gelegenheit geben, Kontakte zu knüpfen

und Netzwerke der Solidarität zu installieren und zu festigen.

Folgende Programmpunkte sind vorgesehen:

Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Sprockhövel, Ulli Winkelmann.

Schilderung der aktuellen Flüchtlingssituation in Sprockhövel durch Michael Bergediek, den Flüchtlingsbetreuer der Stadt Sprockhövel.

Film „Leiser Tod im Garten“

Vorführung des Dokumentarfilms „Der leise Tod im Garten Eden“ durch Karin Leukefeld, Reporterin und Expertin für den arabischen Raum, und Markus Matzel, Fotograf und Filmemacher mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde.



Berichte von Flüchtlingen, die aktuell in Sprockhövel leben:

Warum sind sie hier? Wie ist ihre Flucht verlaufen? Welche Hoffnungen und Wünsche verbinden sie mit ihrem neuen Leben in Sprockhövel? Die Berichte werden ins Deutsche übersetzt.

Flüchtlingshilfe Sprockhövel

Miriam Venn, Initiatorin der „Flüchtlingshilfe Sprockhövel“, berichtet über Projekte und die Möglichkeiten, sich zu engagieren und mitzuarbeiten.

Silbermedaille für Herzkamp Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“

Die „Bürgergemeinschaft Herzkamp“, ein eingetragener Verein, hat als einziger Bewerber des Ennepe-Ruhr-Kreises an dem Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ erfolgreich teilgenommen und die Silbermedaille errungen.

Am Samstag, 14. November, ist in Soest die Übergabe der Silber-

medaille. Auch der Bürgermeister Ulli Winkenmann wird mit dabei sein.

Herzkamp ist auch eine Ortschaft wie zum Beispiel Niedersprockhövel oder Haßlinghausen in der Gebietskörperschaft der Stadt Sprockhövel, nur mit ein Zehntel der Einwohner der vorgenannten Ortschaften.

Advent-Basar zum 41. Mal

Geschenkartikel, Handarbeiten, Säfte, Öle

Ihren 41. Advent-Basar veranstaltet die AWO Sprockhövel-Hiddinghausen, und zwar am Samstag, 21. November, von 10 bis 17 Uhr, und am Sonntag, 22. November von 10 bis 17 Uhr.

Der Basar findet in der Bürgerbegegnungsstätte in Sprockhövel-Hiddinghausen an der Jahnstraße 6 statt.

Es werden angeboten: frische Adventsgestecke und Kränze, Bastel- und Handarbeiten, selbstgestrickte Socken, Holzarbeiten und Geschenkartikel, Marmela-



den, Gebäck, Liköre, Säfte, Essig und Öle. Ferner können sich die Besucher freuen auf selbstgestellte Torten, Kuchen, Suppen, Salate aber auch auf Bratwurst, Currywurst, Pommes und Getränke. Der Erlös dient sozialen Zwecken.



30 Jahre

Juttas Stübchen

Blumen, Kunstgewerbe
Textilien & Wolle

ab 19. November
**dekorierte
Adventskränze**
ab **12,-€**

**Tannen- und
Moosteile**

Urnen- und Grabgestecke

ab **8,-€**

☎ 02339/7873 • Mobil 0177/5257919
Sherifelalfy@hotmail.de

Leveringhauser Str. 19 • Hiddinghausen • 45549 Sprockhövel

Großes „Monstrum“ platziert

Kletterturm war Höhepunkt an der Schule

Ein Höhepunkt jagt an der Schule Hiddinghausen des Ennepe-Ruhr-Kreises im Augenblick den nächsten. Eingerahmt von den Feierlichkeiten rund um das neue Gebäude „Hiddinghaus“ und den Ruhrpottkick möchten Schüler und Lehrer ein weiteres Ereignis nicht unter den Tisch fallen lassen.

In diesen Tagen war das Bochumer Kletterzentrum „Neoliet“ mit einem mobilen Kletterturm auf dem Schulhof zu Gast. Möglich gemacht hatte die Aktion Thorge Kiwitt.

Unter den gebanntem Blicken vieler Schüler war das „große Monstrum“ auf einem Anhänger an-

geliefert und mit hydraulischen Winden an seinem Standort platziert worden. Der Turm ist mit einer über neun Metern hohen Kletterwand einer der größten und modernsten mobilen Anlagen Europas.

Für Aktive jeden Alters

Fünf parallele Routen bieten an dem felsähnlich strukturierten Turm ebenso vielen Schülern gleichzeitig die Möglichkeit zum Klettern. Dank eines ausgeklügelten Sicherungssystems können Aktive jeden Alters gleichzeitig und effizient von nur wenigen Personen betreut werden.

Auf dem Schulhof in Sprockhövel übernahmen Thorge Kiwitt und seine Sportler diese Aufgabe zusammen mit den Trainern des Bochumer Kletterzentrums. Sie animierten die Schüler und hatten Erfolg. Viele bezwangen den Turm und seine Routen mehr als einmal.

Trotz Regen Gipfelsturm

Selbst die motorisch eher eingeschränkten Schüler hatten großen Spaß. Auch das teilweise vergniete Wetter konnte die Schüler nicht von ihrem Gipfelsturm abhalten.

„Danke“ hörten Kiwitt und sein Team nach Abschluss der Aktion ungezählte Male von Schüler und Lehrern. „Dankeschön für diesen gelungenen und außergewöhnlichen Tag.“

pen



Fünf parallele Routen bieten ebenso vielen Schülern gleichzeitig die Möglichkeit zum Klettern. Dank eines ausgeklügelten Sicherungssystems können Aktive jeden Alters gleichzeitig und effizient von nur wenigen Personen betreut werden.



Unter den Blicken der Schüler war das „große Monstrum“ und mit hydraulischen Winden an seinem Standort platziert worden.



DESIGNTES



GEDRUCKTES



FOTOGRAFIERTES



Machen wir!
Einfach
(an)fragen!

KATHAGEN

media+kommunikation

☎ 023 02/98 38 980 | Thiestraße 7 | 58456 Witten
info@kamk.de | www.kamk.de



Wille des Verstorbenen

Schwerpunkte setzen beim Grabschmuck

Der November ist traditionell die Zeit, in der viele Menschen einen Friedhof aufsuchen. Hinterbliebene bereiten die Grabstätten ihrer Verstorbenen nicht nur für die stillen Tage des Gedenkens im November, sondern auch schon für den Winter vor.

Gräber werden gesäubert und neu bepflanzt, Grabsteine überprüft und besonderer Schmuck wird auf so mancher Gedenkstätte platziert. Das hat zwei Gründe. Zum einen stehen im November die Totengedenktage wie Allerheiligen an, und zu diesem Anlass ist es gute Tradition, die Gräber besonders herzurichten. Zum anderen ist es nicht mehr lang, bis der Winter kommt – und für diese dunkle und kalte Jahreszeit müssen die Gräber vorbereitet werden. Das Grab gilt als ein Spiegel des Lebens des Verstorbenen. Es drückt Religiosität und Weltanschauung aus und bezieht sich auf eine menschliche Grunderfahrung. Deshalb sollte die Grabgestaltung sowohl zum Leben des Verstorbenen als auch zum Leben an sich passen. Der Wechsel der Jahreszeiten deutet auf die Wechselhaftigkeit der menschlichen Existenz hin. Deshalb sollten Hinterbliebene ruhig die Kargheit des Winters aufgreifen und das Grab dementsprechend gestalten. Es muss nicht immer bunt und schön sein. Das trifft ja auch auf das Leben nicht zu. Das Grab sollte zudem nicht zur Repräsentanz der eigenen Bürgerlichkeit werden. Es ist ein Grundstück der Familie, bei dessen Gestaltung es um den mutmaßlichen Willen des Verstorbenen geht – und weniger um die Meinung der Nachbarn und übrigen Friedhofsbesucher. Weniger ist oft mehr, es gilt, Schwerpunkte bei der Bepflanzung und dem Schmuck zu setzen. Wichtig dabei: den Mut zu haben, auch unkonventionelle Wege bei der Grabgestaltung zu gehen. „Geschmacklos sollte es aber nicht werden.“ Nicht aufs Grab gehören für Oliver Wirthmann, Theologe und Geschäftsführer des „Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur“, unter anderem elektrische Lichter. „Diese Produkte sind sowohl ästhetisch als auch ökologisch eine Zumutung. Da ist es besser, ein Dauergrablicht zu entzünden und im Zweifel die ausgebrannte Kerze bis zum Wechsel stehen zu lassen.“ „Inspiration holt man sich besser beim Friedhofsgärtner als bei der Bundesgartenschau“, betont Oliver Wirthmann.

Kuratorium Deutsche Bestattungskultur



Bei der Grabgestaltung holt man sich am besten Rat von Experten. Sie wissen ganz genau, welche Pflanzen wann passen und können eine weitgehend pflegefreie Grabanlage gestalten. Das muss nicht teuer sein. Foto: BDB



Allerheiligen, Volkstrauertag und die übrigen Gedenktage im November bieten Gelegenheit, über Vergangenes und Zukünftiges nachzudenken. BDB/Kerstin Gehring

Tage der Unterbrechung

Über aktuelles Geschehen hinausdenken

Bevor im Dezember Advent und die weihnachtliche Fest- und Freudenzeit beginnen, hält der Kalender erst einmal ein Kontrastprogramm bereit. Der November steht unter der Überschrift „Stiller Monat“, denn mit Allerheiligen/Allerseelen (1./2.), Volkstrauertag (18.), Buß- und Betttag (21.) und Totensonntag (25.) gibt es mehrere Gedenktage, die seit Langem kulturell verankert sind.

Viele Menschen nutzen diese Tage, um Gräber herzurichten, ihre Verstorbenen zu besuchen und ihrer zu gedenken. „Die stillen Tage dürfen keinesfalls als lästige Pflicht für den Friedhofsbesuch wahrgenommen werden. Man muss sich vielmehr immer wieder der Kraft dieser Tage bewusst werden“, sagt Oliver Wirthmann. Der Theologe ist Geschäftsführer des „Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur“ und mit Fragen der Trauer und Kultur der „Letzten Dinge“ betraut. „Der Mensch lebt von der Unterbrechung, und die Gedenktage sind Tage der Unterbrechung.“

Die Banalität des Alltags hinter sich lassen,

Unterbrechung: Das meint nichts anderes, als dass der Mensch aus seinem konventionellen Tagesablauf gedanklich ausbricht und so „über das tagesaktuelle Geschehen hinausdenkt“, wie Oliver Wirthmann es formuliert. Es geht an diesen Novembertagen darum, die Banalität des Alltags hinter sich zu lassen, sich selbst weltanschaulich zu hinterfragen und sich seiner eigenen Position in Gesellschaft und Kultur zu versichern.

Innehalten ist Ausblick auf die Zukunft

Für Wirthmann sollten diese Tage auch dazu dienen, sich den existenziellen Themen „Leben“ und „Tod“ zu widmen. Diese Themen müssten gar nicht unbedingt religiös gedacht werden, denn sie gingen weit darüber hinaus – auch wenn Religion und Glaube an den stillen Novembertagen eine Rolle spielten. „Leben und Tod haben immer eine gesellschaftliche Bedeutung. Schließlich heißt, über Leben und Tod nachzudenken, nicht automatisch, nach hinten zu blicken. Das Innehalten ist auch ein Ausblick in die Zukunft.“ Der Volkstrauertag etwa habe ein gewaltiges, allgemeingültiges Deutungspotenzial. Es sei eine Möglichkeit für eine Gesellschaft, über sich selbst nachzudenken und Perspektiven für die Zukunft auszuloten. „Der Volkstrauertag muss nicht mit seinem eigentlichen Anlass, dem Gedenken an Kriegsoffer, in Verbindung gebracht werden, sondern soll Innehalten und Erinnerung ermöglichen.“

Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e. V.

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- In- und Auslands-Überführungen
- Eigene Ausstellung und Abschiedsräume

Bestattungen
seit 1951

Hilgenstock

Inh. Heinz-Günter
Sirrenberg e.K.

Beerdigungsinstitut
seit 1889

Sirrenberg

Fachgepr. Bestatter

Bestattungen Hilgenstock
Inh. Heinz-Günter Sirrenberg e.K.

Hattinger Straße 24
45549 Sprockhövel

Telefon 0 23 24 / 73 489
Telefax 0 23 24 / 77 656

e-Mail info@bestattungen-hilgenstock.de
Internet www.bestattungen-hilgenstock.de



**Beerdigungsinstitut
Heinz-Günter Sirrenberg**

Mittelstraße 82
45549 Sprockhövel (Haßlingh.)

Telefon 0 23 39 / 26 25
Telefax 0 23 39 / 63 10

e-Mail info@bestattungen-sirrenberg.de
Internet www.bestattungen-sirrenberg.de



Wir sind
Partner von

Deutsche Bestattungsvorsorge-
Treuhand AG



**Einzige zertifizierte Bestatter
in Sprockhövel**

Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur GmbH

Denkanstöße – Kunst spendet

Bereits im siebten Jahr findet in der Sparkasse Sprockhövel die mittlerweile bekannt vielfältige und umfangreiche Kunstausstellung zugunsten der Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen e.V. statt. Attraktionen dieser Ausstellung sind Werke unterschiedlicher Kunstrichtungen so-

wie künstlerisch gestaltete Plastiken und Skulpturen.

Das bunte Spektrum an Fotos, Maler- und Bildhauerarbeiten ermöglicht jedem Betrachter dieser Spendenausstellung den Freiraum, gelun-

gene Kunst genussvoll auf sich wirken zu lassen. Als besonderes Bonbon, so der Initiator Gerhard Gröner, gewähren die Künstler den Käufern einen Herbststrabatt von 10 %. Dem gemeinnützigen Verein der Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen e.V. spenden die Künstler nach der Kunstaktion 40 % des Verkaufserlöses. Die Vernissage findet am Sonntag 8. November 2015 um 16 Uhr im angenehmen Ambiente des großen Sitzungssaals der Sparkasse Sprockhövel, Hauptstraße 68, statt.

Vernissage: 8. Nov., 16 Uhr

Großer Sitzungssaal der Sparkasse Sprockhövel, Hauptstraße 68

Ausstellungsende: 20. Nov.

Die Ausstellung endet am 20. November 2015. In diesen zwei Wochen können während der Öffnungszeiten alle Exponate, Acrylbilder, Ölgemälde, Fotokunst und Skulpturen besichtigt und reserviert werden. Unterschiedliche Formate in spannender Vielfalt berücksichtigen große und kleine Geldbeutel.

Folgende namhafte KünstlerInnen beteiligen sich an der siebten Kunstausstellung von „Denkanstöße – Kunst spendet“: Christine Edelmeyer, Gerhard Gröner, Frank Ifang, Ilse Münster, Brigitte Riechelmann. Musikalisch untermalt wird die Vernissage mit virtuosen Klängen am Akkordeon durch Beate Telgheder. Eingeladen zu Vernissage und Ausstellung sind alle, die in angenehmem Rahmen gerne Kunst auf sich wirken lassen, günstig Kunst erwerben und dabei die Krebshilfe unterstützen wollen.



Beschwingte Buche



Farbige Mobilität



Helle Träumereien



Kaminskulptur

Psychische Erkrankungen

Das Bildungszentrum der IGM in Sprockhövel lädt zusammen mit Eva-

Mi., 4. Nov., 19 Uhr

Ev. Kirche Niedersprockhövel

Mi., 25. Nov., 19 Uhr

Konferenzraum des Bildungszentrums, Otto-Brenner-Str. 100, 45549 Sprockhövel

Maria Böttcher, Bildungsreferentin des Bildungszentrums und Leiterin der Selbsthilfegruppe „Burn out“ zu Informations- und Diskussionsveranstaltungen ein: „Psychische Erkrankungen auf dem Vormarsch ... immer mehr Weicheier und Heul-susen?“ Infos: 02324 6869841



Filmabend in der Artothek

Sinnlichkeit Stahl 2004 – 2006 · Trilogie über die Produktion und Verarbeitung von Stahl; Buch, Schnitt, Regie: Christoph Böll · Kamera: Johannes Imdahl, Christoph Böll · Im Auftrag der Thyssen-Krupp Steel AG, Duisburg

Der Sprockhöveler Filmemacher Christoph Böll zeigt seine filmische Inszenierung „Sinnlichkeit Stahl“, die im Zusammenspiel von Bewegung, Farben und Musik den Prozess der Stahlerzeugung

Fr., 13. Nov., 19 Uhr

Artothek, Gevelsberger Straße 13, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen, (Eingang vom Hof), Eintritt: 5 Euro

Tunnel Schee gesperrt

Die jährliche Tunnelsperrung zu Halloween, die zum Schutz der Fledermäuse eingerichtet wurde, dauert in diesem Jahr **bis Montag, 2.11.** da kleinere Baumaßnahmen in und vor dem Tunnel notwendig sind.

Es werden auf der Strecke zwischen der Brücke Kuxloher Weg und dem Tunnel Amphibienquerungen eingebaut, die dem Schutz der in den seitlichen Gräben lebenden Feuersalamander dienen. Gleichzeitig werden die Entwässerungseinrichtungen im Tunnel gespült.

Der RVR und die Städte Wuppertal und Sprockhövel bitten alle Radler um Verständnis. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Während seiner Zeit an der RUB entstanden so 25-Super-8-Film-Produktionen, die auf internationalen Filmfestivals in New York, Paris, Köln und Bochum liefen. **Zurzeit wird im Osthaus-Museum Hagen Bölls Filmprojekt „Pforten der Wahrnehmung“ gezeigt (bis 14. November).**



Zeitgeist trifft Heiligen Geist

„Wir sind dann mal weg – als Luther verkehrt abbog und der Papst in der Sackgasse landete...“

Die Ev. Kirchengemeinde Bredenscheid-Sprockhövel lädt ein zum Kirchenkabarett mit Micki Wohlfahrt: Es sieht schlecht aus mit der evangelischen und der katholischen Kirche: Mitgliederschwund, demographischer Wandel, Finanzprobleme, Priester- und Pfarrermangel, Gemeindefusionen... Was wird von den ehemaligen großen Volkskirchen noch übrig bleiben und die Sorge ist berechtigt, dass dieses ganze kirchliche Biotop einmal verschwinden und in Vergessenheit geraten

wird?
Ein Mann stellt sich bereits jetzt dieser düsteren Version entgegen: Micki Wohlfahrt. Er macht sich Gedanken darüber, wie diesem

Zeitgeist entgegenwirken zu ist, und seine Antwort darauf ist überraschend einfach: mit dem Zeitgeist! Kirche ist zwar OUT, aber Pilgern ist IN! Und so macht er sich auf, um Menschen mitzunehmen auf den „Ökumenischen Pilgerweg der verlorengegangenen Volkskirchen“! Der Rucksack ist gepackt, der Pilgerpass eingesteckt und die Schuhe sind geschnürt. Zeitgeist trifft Heiligen Geist: am Samstag, den 21. November um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Perthes-Ring 18 in Sprockhövel. Karten gibt es für 10,- € an der Abendkasse oder für 8,- € im Vorverkauf in den Gemeindebüros am Perthes-Ring oder in der Johannessegener Straße. Der Erlös des Caterings in der Pause ist für die Jugendarbeit bestimmt. Einlass ab 19.00 Uhr.

Sa., 21. Nov., 19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Perthes-Ring 18, Sprockhövel

Musikalische Kostbarkeiten

Komponistenporträt: Mendelssohn Bartholdy

So., 1. Nov., 17 Uhr

Ev. Kirche Niedersprockhövel

Sa., 21. Nov., 17 Uhr

St. Peter und Paul, Hattingen, Bahnhofstraße



Lore Goes

„Musikalische Kostbarkeiten von Heinrich Schütz bis Felix Mendelssohn Bartholdy“ werden dargeboten im 29. Komponistenporträt, das Lore Goes in einer Vhs-Reihe durchführt. Neben Mendelssohn Bartholdys unvollendetem Oratorium „Christus“, opus 97, dem Hauptwerk des Abends, und Heinrich Schütz „Wie lieblich sind deine Wohnungen“ aus den Psalmen Davids werden zwei Motetten von Johann Christoph Friedrich Bach, das „Agnus Dei“ aus der „Krönungsmesse“ von Wolfgang Amadeus Mozart und Instrumentalmusik von Mozart und Georg Philipp Telemann zur Aufführung kommen.

Vorverkauf:

Gemeindebüro „Der Buchladen“

Infos Lore Goes: 0 23 24/3 14 93; E-Mail: Lore-Goes@t-online.de

Mandatswechsel

Ratsherr Dr. Gottschalk (Bündnis 90/Die Grünen) ist im Oktober von Sprockhövel nach Dortmund gezogen und gibt daher sein Ratsmandat zurück. Des Weiteren hat er auf seinen Sitz im Verwaltungsrat der Sparkasse Sprockhövel verzichtet. Bürgermeister Winkelmann bedankte sich für die Zusammenarbeit und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute. Voraussichtliche Nachrückerin aus der Reserveliste der Partei Bündnis 90/Die Grünen ist Martina Hower aus Hiddinghausen. Frau Hower ist bereits sachkundige Bürgerin im Ausschuss für Soziales, Integration und Demografie.



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GMBH



MEISTER
GÄRTEN
RAHM

Gartenservice
rund ums Jahr

AM WALZWERK 7 · 45527 HATTINGEN

☎ 02324 - 6867956

WWW.MEISTER-GÄRTEN.DE

Stadt. Seniorenbüro SPROCKHÖVEL

Senioren - Preisskat

Mittwoch, 4. November, 14 Uhr

Begegnungsstätte Niederstüter,
Gedulderweg 80, 45549 Sprockhövel

Seniorentanz

Samstag, 14. Nov.
um 14 Uhr

Grundschule Haßlinghausen,
Geschwister-Scholl-Straße 6,
45549 Sprockhövel



Image

Nächster
Erscheinungstermin:

Donnerstag, 26.11.2015

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.11.2015

Image

Titelbild: Inge Haack, R. Schletter

Herausgeber: Monika Kathagen • Thiestraße 7 • 58456 Witten

Verlag und Redaktion: Kathagen-media press

☎ 0 23 02/98 38 980 • Fax: 0 23 02/98 38 989 • E-Mail: info@kamk.de • www.kamk.de

Anzeigen und Redaktion: B. Bohner-Danz, I. Haack, C. Hamacher, M.+U. Kathagen, U. Lindner, R. Schletter, T. Strehl (Es gilt die Verlagsanschrift)

Verteilung: SDW Prospektwerbung, Bochum

Druck: Hitzegrad Print & Medien Service GmbH, Dortmund

Erscheinungsweise und Auflage:

Monatlich, kostenlos, Auflage 16.500

Exemplare. Haushaltsverteilung u. a. in Niedersprockhövel, Haßlinghausen, Obersprockhövel, Gennebreck, Niederstüter, Hiddinghausen und Elfringhausen.

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 1.01.2013. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichte Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



HAMMERTALER BAUSTOFFE

Alle Artikel nur so lange der Vorrat reicht! Angebote gültig bis 30.11.2015. Preise inkl. MwSt.



4⁴⁹
pro Stück

Acryl-Mütze Thinsulate

Gestrickte Mütze in klassisch bewährter Form, mit original „Thinsulate“-Futter für optimale Isolierung, Atmungsaktivität und hohem Tragekomfort, Einheitsgröße.



Streusalz

Jetzt für den Winter aufrüsten!
25kg: 4,80 €
50kg: 9,50 €

4⁸⁰
pro 25 kg



Winterset (5-teilig)

Klarblick-Enteiserspray 500 ml
Klarblick-Scheibenfrostschutz 500 ml
Türschlossenteiser 50 ml
1 Eiskratzer mit Gummilippe
1 Klarsichttuch

3⁹⁹
pro Set

Aktionspreis

Winterzeit bei den Hammertalern



Ab November schließen wir unseren Baustoffhandel um 16.00 Uhr.



Makita Kaffeemaschine

Endlich warmer Kaffee für Handwerker auf der Baustelle. Die Makita DCM500Z ist eine kompakte und tragbare Kaffeemaschine, die Sie überall mitnehmen können. Mit 18V Lithium-Ionen Akku.



59⁹⁹
pro Stück

ELKA Softshell Jacke

Winddichte, wasserabweisende und atmungsaktive Softshell Jacke mit pfiffigen Details.



Pinienrinde 70 L

ab **5⁴⁹**
pro Sack

oder Rindenmulch lose
Größe: 0/40
ab 29,75€ pro m³



Hammertaler Baustoffe GmbH
Im Hammertal 99a
58456 Witten

Telefon 0 23 02 / 2 82 56-0
E-Mail info@hammertaler-baustoffe.com

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 6.00-16.00 Uhr
Sa. 7.00-12.00 Uhr

Internet:
www.hammertaler-baustoffe.com

Neue Öffnungszeiten ab November.

Unser Lagerprogramm

- Baustellenbeton schon ab 0,25 m³
- Betonsteinpflaster in div. Farben
- alle gängigen Randsteine und Blockstufen
- Schüttgüter aller Art
- Kunststoffrohre und Schächte